

Ausgabe 2026

www.tus-niedernwoehren.de



TUS

inside

BERICHTE AUS DEM VEREIN



EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet
am Freitag, den 20. März 2026, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte „Alter Krug“ in Niedernwöhren
 statt. Ich lade dazu alle Mitglieder ganz herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung / Grußworte
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 14.03.2025
3. Berichte
 - a. Bericht des Vorsitzenden
 - b. Bericht des Kassenwartes
 - c. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung des Vorstandes (Bericht der Kassenprüfer)
5. Ehrungen

6. Wahlen

- a. Wahlen zum Vorstand
 - 1. Vorsitzende/r
 - stv. Vorsitzende/r
 - Kassierer/in
 - Sportwart/in
 - Jugendvertretung (ist zu bestätigen)
- b. Wahl der Kassenprüfer

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen dem Vorsitzenden bis zum 01.03.2026 schriftlich vorliegen.
 In der Hoffnung auf Euer zahlreiches Erscheinen
 verbleibe ich mit sportlichen Grüßen

Bernd Siepert, 1. Vorsitzender

(Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Imbiss gereicht)

Es gibt im Leben für alles eine Zeit, eine Zeit der Freude,
 der Stille, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder

ROMY FAHLBUSCH
 WILMA LANGHOFF
 MAIK MEYER
 FRIEDRICH MEYER
 CHRISTIAN MÜLLER
 VERONIKA STIAK



vbhs.de

Erfolg ist immer auch Teamsache.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gesellschaftliches Engagement ist uns wichtig.
 Deswegen verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg
 mit gesellschaftlich verantwortlichem Handeln.
 Wir sind ein starkes Team für die Region.

Volksbank Hameln-Stadthagen 

DIE BANK MIT DER GROSSEN KUNDENNÄHE.

VORWORT

Liebe Mitglieder, Trainer, Ehrenamtliche und Unterstützer,

das Jahr 2025 war für unseren Verein ein Jahr voller Herausforderungen, Erfolgen und besonderer Momente. Heute blicken wir gemeinsam auf ein spannendes Jahr zurück, das nicht nur sportliche Highlights, sondern auch eine starke Weiterentwicklung und tolle Gemeinschaftserlebnisse geprägt hat. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Weg mit uns gegangen sind – sei es auf dem Spielfeld, bei der Organisation oder im Hintergrund!

Ein besonderes Dankeschön an Santina und Salvatore Calvo, die unsere Anlage, den Kiosk im Spielbetrieb und den Jugendraum bei Veranstaltungen vorbildlich betreuen. In der Hoffnung auf weniger Ärger für euch und „ich habe ein Problem“ sage ich persönlich auch DANKE.

Viele kleine Investitionen und Anschaffungen (neue Netze, ein neues fahrbares Tor, Austausch Innenbeleuchtung auf LED, neue Türen in den Kabinen, Fugen in den Duschräumen neu ausgespritzt, ein neuer Gasgrill, eine Gefriertruhe, Regale im „Fussball-Container“ und zuletzt neue Gerätschaften zur Platzpflege) machen unsere Anlage optisch sehr gepflegt.

Das der TuS auch weiterhin finanziell gut aufgestellt ist, verdanken wir den Gemeinden Niedernwöhren und Meerbeck und den zahlreichen Sponsoren. Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung.

Ich möchte noch einen kurzen Jahresrückblick auf die sportlichen Höhepunkte außerhalb unseres Vereins geben:

- Handball WM – wieder Dänemark, leider war für das D-Team im Viertelfinale gegen Portugal Ende.
- Biathlon WM – Abschied von Johannes T. Bö, Triumph für Franzi Preuss auch im Gesamtweltcup

- Fussball – Deutscher Meister Bayern München zum 34. Mal, Pokalsieger VfB Stuttgart und der Hamburger Sportverein ist back, herzlichen Glückwunsch.
- Tour de France – wieder Tadej Pogacar vor Vingegaard und ein sensationeller 3. Platz für Florian Lipowitz.
- Fussball EM Frauen – leider verlieren unsere Damen im Halbfinale gegen Spanien, Europameisterinnen werden aber die Engländerinnen.
- Leichtathletik WM – ein Wahnsinn unsere 4x100m der Frauen, Platz 3, Gold im Zehnkampf, der König der Athleten ist Leo Neugebauer und nochmal Silber im Weitsprung für Malaika Mihambo.

Mein sportlicher Rückblick aus TuS-Sicht:

Der TuS hat wieder an vielen Fußball-Turnieren, Leichtathletik- und Turn-Wettkämpfen teilgenommen, wir sind gerudert und haben den Punktspielbetrieb im Tennis, Volleyball und Tischtennis ausgeführt. Bitte lest dazu die Berichte aus den Abteilungen. Alle Gäste kommen gerne auf unsere, meiner Meinung nach, top gepflegte Anlage. Bei Veranstaltungen haben wir noch ausreichend freiwillige Helfer – auch euch vielen Dank.

Daher sage ich, es war ein erfolgreiches Jahr für den TuS-Sport und denke, dies ist unser aller Erfolg.

Ich wünsche dem Verein, den Abteilungen und den Sportlern für das kommende Jahr 2026 viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Bernd Siepert,
1. Vorsitzender

PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES TUS NIEDERNWÖHREN E.V. AM FREITAG, 14. MÄRZ 2025 IM ALTEN KRUG NIEDERNWÖHREN

- Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 20:10 Uhr
- 111 Teilnehmende

Top 1: Begrüßung/Grußworte

Der erste Vorsitzende *Bernd Siepert* begrüßt alle Anwesenden – insbesondere auch die Gemeindevertreter und den Ehrenvorsitzenden des TuS, *Dieter Fischer* sowie alle aktiven Übungsleiter und Betreuer. Bernd bedankt sich bei allen Teilnehmern der JHV sowie allen Vereinsmitgliedern im Namen des TuS Vorstands für ihr Kommen und den ehrenamtlichen Einsatz im vergangenen Jahr für den Verein. Sein besonderer Dank gilt dem Team des Alten Krugs sowie der Gärtnerei Lehnert für den Blumenschmuck. In einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht. Ein besonderer Nachruf erfolgt durch den 1. Vorsitzenden für Fritz Meier, der im Februar 2025 als Ehrenmitglied des TuS verstorben ist. Seine großen Verdienste um den Verein werden durch Bernd besonders gewürdigt.

Ernst Führung, stellv. Bürgermeister der Gemeinde Meerbeck, bedankt sich in seinem Grußwort für den großen ehrenamtlichen Beitrag, den der Verein für die Allgemeinheit leistet und übergibt als Spende zwei Bälle sowie die Zusage für bereits gestellte Anträge an die Gemeinde.

Im Anschluss spricht *Thomas Bachmann*, Bürgermeister der Gemeinde Niedernwöhren, zu der Versammlung. Auch er bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüße von Rat und Verwaltung.

Er würdigt das gelebte Ehrenamt als extrem wichtig für die Gesellschaft und sagt – trotz aktuell meist klammer Kassen in den öffentlichen Verwaltungen – die zukünftige Unterstützung für den mitgliedstärksten Verein in der Samtgemeinde zu. Auch bei der Einreichung von Anträgen, die von Seiten der öffentlichen Hand immer wieder positiv zugunsten des Vereins entschieden und begleitet werden. Beifall der Versammlung gibt es für die Geldspende, die bereits auf dem Vereinskonto verbucht wurde.

Top 2: Protokoll der JHV vom 14.3.2024

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung ist genehmigt – und aus der Versammlung wurde keine Anträge zusätzlich eingebracht. Das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung wird einstimmig genehmigt.

Top 3: Berichte

3a. Bericht des Vorsitzenden

B. Siepert berichtet über die Maßnahmen von Vereinsseite, um die Fortentwicklung des TuS dauerhaft zu gewährleisten und weiter zu fördern. Er verweist dabei auch auf seinen Bericht im aktuellen TuS-Heft. Konkret wurde der neue Bootssteg der Rudersparte finanziell mit unterstützt, die Aschenbahn wurde ausgebessert und der Strafraum auf dem B-Platz erneuert. Im Herbst wurde die Hochsprunganlage saniert und die Duschköpfe in den Kabinen komplett ausgetauscht. Der Heckenschnitt zur Tennisanlage wurde durchgeführt und ein neuer Zaun gezogen.

Bernd verweist auf die anhaltende positive Mitgliederentwicklung im Verein, die nach seiner Meinung durch den Ausweis neuer Baugebiete in der Gemeinde auch zukünftig nicht abreißen wird. Aktuell hat der TuS 1.256 Mitglieder gegenüber 1.232 zum Jahresende 2023. Ein Plus von 24 neuen Mitgliedern.

Aus der Versammlung melden sich nach der vorherigen Abfrage an alle Spartenleiter bezüglich eines kurzen Statements in der JHV unter diesem Tagesordnungspunkt drei Mitglieder zu Wort:

- 1) *Monika Insinger* berichtet von der Spartenversammlung der Ruderer im Januar und ihrer dortigen Wahl zur Nachfolgerin von Fritz Kühn als neue Ruderwartin. Ihre Stellvertreterin ist seitdem Ingrid Werner, die ebenfalls anwesend ist. In der Rudersparte ist alles im Fluss. Es gibt weiterhin vielfältige Kontakte, die im laufenden Jahr auch intensiviert werden sollen – z.B. zur Ruderriege Stadthagen, Rusbend

oder Richtung WSV Rinteln. In Gemeinschaft mit den Rintelnern wird im Mai 2025 die diesjährige Ruderfahrt auf Mosel und Saar durchgeführt. Auf der Homepage der Sparte sind alle Daten ablesbar- neue Ruderer sind jederzeit herzlich willkommen.

2) *Vera Schütte* aus der Sparte „Leichtathletik“ ergänzt einige Namen von sehr aktiven Vereinsmitgliedern, die immer helfend zur Seite stehen und u.a. ihre Übungsleiter-Qualifikation erworben, sowie weitere Fortbildungsmaßnahmen erfolgreich abgeschlossen haben. Vera dankt allen Aktiven, die jede Übungseinheit mit Leben füllen und sie jederzeit unterstützen.

3) *Daniel Rietz* berichtet der Versammlung über viele positive Entwicklungen in der Tennissparte. So sind derzeit neben zwei Herrenteams auch erstmalig eine Damenmannschaft gemeldet – die Herren konnten mit guten Platzierungen die vergangene Saison abschließen. Neuzugänge sind immer herzlich willkommen. Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Jugendbereich, derzeit nehmen 10 bis 12 Jugendliche regelmäßig am Tennissport teil. Die Zukunftsaussichten sind daher extrem positiv. Daniel berichtet über Sanierungen der Fassade am Vereinsheim, die durch die Materialspende von S.Mennicke ermöglicht wurde. Er bedankt sich nochmal bei allen und freut sich auf den baldigen Saisonstart.

Weitere Wortmeldungen aus der Versammlung erfolgen auf Nachfrage von Bernd nicht.

3b. Bericht des Kassenwartes

Das Jahr 2024 war, gemäß den Ausführungen von *Andreas Tielker*, ein finanziell gutes Jahr für den TuS. Die Einnahmen sind durch die leichte Steigerung der Mitgliedszahlen ebenfalls moderat gestiegen auf 73.423 Euro (Vorjahr: 71.573 Euro). Der Verein hat im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten u.a. die notwendige Erneuerung des Bootstegs der Rudersparte mit 12.000 Euro finanziell unterstützt. Des weiteren wurde viel in die Platzhaltung gesteckt, sowohl bei der Strafraumerneuerung am B-Platz, als auch den Heckenschnitt an der Tennisanlage. Weitere Investitionen am gesamten Sportgelände (insgesamt rund

12.500 Euro) wurden vorgenommen. Diese Investments wurden ermöglicht, weil der TuS auf eine stabile Rücklage zurückgreifen kann. Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Verlust in Höhe von 7.554,31 Euro abgeschlossen (in 2023 Fehlbetrag von 4.324,10 Euro). Am 31.12.2024 standen dem Verein Barmittel in Höhe von 74.640,01 Euro zur Verfügung – darin enthalten ist eine Rücklage von 31.000 Euro.

Andreas schaut positiv in die finanzielle Zukunft des TuS – wirbt aber gleichzeitig dafür, sich als Sponsor für den Verein zur Verfügung zu stellen. Allen bisherigen Unterstützern spricht er seinen Dank im Namen des TuS aus. Ebenso geht sein Lob und Dank an die Gemeinden Meerbeck und Niedernwöhren für die geleistete finanzielle Unterstützung.

3c. Aussprache zu den Berichten

Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Top 4: Entlastung des Kassenwartes (Bericht der Kassenprüfer)

Friedrich-Wilhelm Hartmann berichtet von der am 1. März 2025 gemeinsam mit *Carsten Gottschalk* durchgeführten Kassenprüfung und der Einsichtnahme in die Buchführung. Beide bestätigen eine ordnungsgemäße Kassenführung und danken *Andreas* dafür. *F. W. Hartmann* schlägt somit die Entlastung des Vorstandes und des Kassierers vor und befürwortet dies. Die Versammlung beschließt die Entlastung einstimmig.

Top 5: Ehrungen

2025 werden insgesamt 32 Jubilare in der Versammlung geehrt. Im einzelnen:
für 25 Jahre Mitgliedschaft im TuS: *Lukas Ermlich*, *Joachim*, *Heike* und *Tizian Hainke*, *Lea Kaschuba*, *Jannik Späth*, *Carsten Wiepking*, *Andreas Vogt*
40 Jahre: *Melanie Bolenz*, *Claudia Lattwesen*, *Jennifer Heine*, *Andrea Breimeier*, *Karlheinz Hoffmann*, *Andrea Wendt*, *Nina Wilharm*, *Nadine Völkening*, *Manfred Schalkowski*, *Franziska Vehling*, *Julia Drape*, *Sascha Tänzer*

50 Jahre: *Susanne Glatzel*, *Kurt Müns*, *Stefan Kittner*

60 Jahre: *Bernd Bövers*, *Klaus Damke*, *Dieter Fischer*, *Günter Fließ*, *Regina Losch*, *Ernst Kreft*, *Marlies Mäkert*

65 Jahre: *Reinhold Nolte*, *Ingrid Liebrecht*

Top 6 Wahlen

6 a. Wahlen zum Vorstand

Es wird auf Antrag von *Bernd Siepert* einer offenen Abstimmung aus der Versammlung zugestimmt.

Es stehen folgende Personen im Jahr 2025 zur Wahl:

2. Vorsitzender: der Vorstand schlägt den bisherigen Amtsinhaber, *Frank Fahlbusch*, der Versammlung vor. *Frank* wird einstimmig für 2 Jahre wieder gewählt. Er nimmt die Wahl gern an.

Der stellv. Vorsitzende *Steffen Hartmann* steht aus Zeitgründen nicht mehr zur Verfügung. Damit ist im Rahmen der laufenden Wahlperiode ein neuer stellv. Vorsitzender zu wählen. Der Vorstand schlägt *Henrik Beck* vor. *Henrik* stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor und wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimmen von den Wahlberechtigten gewählt. Er nimmt die Wahl dankend an.

S. Hartmann bekommt ein kleines Präsent als Dankeschön vom Vorstand für die geleistete Arbeit.

Geschäftsführerin: Zur zweijährigen Wiederwahl wird *Heike Bölk* vom Vorstand vorgeschlagen – sie wird ein-

stimmig gewählt, nimmt die Wahl an und bedankt sich bei den JHV-Teilnehmern.

Schriftführerin: Als Schriftführerin schlägt der Vorstand erneut *Sandra Mütter* für die kommende Wahlperiode vor. *Sandra* wird einstimmig gewählt und nimmt die Wiederwahl dankend an.

Jugendwartin: *Maïke Losch* wurde bereits im Vorfeld gewählt, ihre Wahl muss von der Versammlung bestätigt werden. Dies geschieht einstimmig.

6 b. Wahl der Kassenprüfer

Der zweite Kassenprüfer steht turnusmäßig zur Wahl. *Friedrich-Wilhelm Hartmann* kann für zwei Jahre wiedergewählt werden und ist bereit, dieses Amt erneut gemeinsam mit *Carsten Gottschalk* auszuüben. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung nach dem letzten Tagesordnungspunkt um 20:10 Uhr.

Gez. *Sandra Mütter*, Schriftführerin
Stadthagen, den 1. April 2025

Anzeige



Naturheilpraxis

Christel & Axel Jacobs Johanna Jacobs

Heilpraktiker
Akupunktur - Augendiagnose
Chiropraktik - Osteopathie

31715 Meerbeck/Niedernwöhren
Niedernwöhrener Landstr. 10
Tel.: 05721 - 7 30 10
Mobil: 0172 - 510 45 68

ANSPRECHPERSONEN IM TUS NIEDERNWÖHREN

VORSTAND

Vorsitzender	Bernd Siepert	Bahnhofstraße 7 31712 Niedernwöhren	05721 72569	siepert.bernd@web.de
stellv. Vors.	Frank Fahlbusch	Vor der Reihe 16 31712 Niedernwöhren	05721 922711	frank.fahlbusch@t-online.de
stellv. Vors.	Henrik Beck	Auf der Angst 4 31712 Niedernwöhren	0176 55454962	henrik.beck.08@gmail.com
Kassenwart	Andreas Tielker	Auf der Angst 7 31712 Niedernwöhren	05721 82445	a.tielker@t-online.de
Geschäftsführerin	Heike Bölk	Auf dem Hohen Felde 14 31715 Meerbeck	0152 56141631	chboelk@t-online.de
Jugendleiterin	Maike Losch	Brunnenstraße 13 31712 Niedernwöhren	05721 5975	maike-ndw@yahoo.de
Sportwart	Claudia Liebrecht	Hauptstraße 21 31547 Rehburg-Loccum	0171 8772211	claudia.liebrecht@gmx.de
Schriftführerin	Sandra Muther	An der Sandkuhle 5B 31655 Stadthagen	0174 9814560	sanda@muether-online.de

ABTEILUNGEN

Leichtathletik	Vera Schütte	Ilsberg 11 32469 Petershagen	05705 958595	vera_schuette@t-online.de
Turnen	Julia Drape	Großer Kamp 23 a 31688 Nienstadt	05721 923470	juliaweinhold@gmx.de
Volleyball	Christine Wilke	Schierenbrink 8 31719 Wiedensahl	05726 1352	wilketine@gmail.com
Fußball (Herren)	Oliver Hupe	Fliederweg 13 31789 Hameln	0174 1815066	olli.hupe@t-online.de
Fußball (Jugend)	Mike Bischoff	Bahnhofstraße 1 a 31712 Niedernwöhren	0175/8824758	mike@jagdoufitter.de
Tischtennis	Matthias Senne	Feldstraße 10 31712 Niedernwöhren	05721 5201	matthias.senne@gmx.de
Tennis	Daniel Rietz	Wiedensahler Straße 33 31712 Niedernwöhren	0171 763359	info@mal-wieder-was-neue.de
Jazzdance	Melanie Bolenz	Wulfhagen 1 31712 Niedernwöhren	05721 9333793	bolenzndw@gmail.com
MAC	Christian Hübner	Vor der Reihe 6 31712 Niedernwöhren	0174 4004663	meerbeck86@gmail.com
Rudern	Monika Insinger	Am Steinkamp 27 31712 Niedernwöhren	05721 995681	monika.insinger@gmx.de
Funktionsgymnastik	Luciana Prasuhn	Wiesenstraße 6 31715 Meerbeck	0151 21925287	yogamomente.info@gmail.com

INFO

Sportabzeichen	Stefan Köpper	Auf der Angst 8 31712 Niedernwöhren	05721 923423	stefan-koeppe@gmx.net
TuS-Bulli	Ernst-D. Breimeier	Vor der Reihe 10 31712 Niedernwöhren	0160 99241063	ernst-dieter-breimeier@t-online.de
Wangerooge	Jacqueline Schmidt	Am Markt 5 31867 Lauenau	0174 6628624	jacqueline@schmidt-shg.de

WENN

schnelle Hilfe
gefragt ist,

DANN

fragen Sie mich!

Vertretung Marco Krey

Klosterstr. 9 a
31655 Stadthagen
Tel. 05721 5217
krey@vgh.de

Finanzgruppe

VGH
fair versichert



**Falken-Apotheke
Niedernwöhren**

Inh. Claudia Brase

Falkenweg 1 · 31712 Niedernwöhren
Telefon 05721/2684 · Telefax 05721/3928

**Bei uns heißt Apotheke nicht teuer und krank,
sondern preiswert und gesund.**

Durchgehend geöffnet!

Nutzen Sie unseren kostenlosen Lieferservice!

Fussball (Herren)

VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer der Fußballabteilung des TuS Niedernwöhren,

zunächst möchte ich mich herzlich bei allen Helfern und Unterstützern bedanken, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig zur Seite standen. Ohne eure engagierte Mithilfe wäre unsere Arbeit nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt ebenfalls dem Vorstand unseres Vereins für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Bei den Neuwahlen während der Spartenversammlung Anfang Oktober konnten wir uns in der Jugend- und

Herrenabteilung breiter aufstellen. Dieses stärkt unsere Abteilung nachhaltig und gibt uns Rückenwind, mit großer Zuversicht und viel Energie in das Jahr 2026 zu starten.

Wir freuen uns auf spannende Spiele, gemeinsame Erlebnisse und ein erfolgreiches Jahr im Zeichen des Fußballs!

Mit sportlichen Grüßen
Oliver Hupe

Abteilungsleiter Fußball TuS Niedernwöhren

1. HERREN

Zum Jahresbeginn standen wir auf einem akzeptablen dritten Platz der 1. Kreisklasse. Fünf Punkte trennten uns von den Aufstiegsplätzen.

Nachdem wir aus den ersten fünf Ligaspielen im Jahr 2025 nur sieben Zähler holten, schien die Kreisliga mit mittlerweile acht Punkten Rückstand in weite Ferne gerückt.

Jedoch holten wir aus den letzten acht Partien die maximal mögliche Punkteausbeute von 24 Punkten und stiegen letztlich als Tabellenzweiter in die Kreisliga auf. Positiv hervorzuheben ist hier die Saisonbestleistung vom 28. Spieltag, mit der wir den direkten Aufstiegs konkurrenten Apeln auswärts mit 1:7 schlugen.

Die Freude war riesig und infolgedessen konnten wir mit Tom-Fiore Pawlik, Maurice Schöttler, Marzio Desogus, Lasse Klasen und Iyad Namoura fünf neue Gesichter an den Beerbusch locken. Slavisa Popadic und Dylan Mazur verließen die Mannschaft.

Unsere Vorbereitung auf die Kreisligasaison verlief durchwachsen. Zwei Unentschieden in den ersten drei Spielen brachten uns die ersten Punkte ein. Am

fünften Spieltag gab es zuhause den ersten Saisonsieg gegen Algesdorf. Nach zwei Niederlagen gegen unsere gut betuchten Nachbarn aus Stadthagen und Hespe und dem Weiterkommen im Pokal in Wendthagen blickten wir dem Tiefpunkt der bisherigen Spielzeit entgegen. Innerhalb weniger Tage gab es zwei eklatante Niederlagen gegen Nienstädt und Sachsenhagen mit einem Torverhältnis von -16.

Unsere junge Mannschaft kämpfte sich aus dem Formtief und holte aus den letzten sieben Spielen des Jahres neun Punkte.

Immer noch sticht jedem Gegner ins Auge, wie extrem jung unser Team ist. Gegen Liekwegen/Sülbeck/Südhorsten lag das Durchschnittsalter der ersten Elf bspw. bei 20,64 Jahren. Das sucht in der Kreisliga seinesgleichen und inkludiert Formschwankungen.

Vor der Winterpause liegen wir auf einem gefährlichen 15. Tabellenplatz. Vier Punkte Rückstand auf Platz neun verdeutlichen aber, wie eng das untere Mittelfeld der Staffel diese Saison beisammen ist.

Wir werden alles daransetzen, die Liga zu halten.

Eure Erste Herrenmannschaft



TUS WIEDENSAHL-NIEDERNWÖHREN II

Die Saison 2024/25 endete für unsere Herrenmannschaft mit einem echten „Aufstiegsspiel“ am letzten Spieltag zu Hause gegen die Zweitvertretung des TSV Hagenburg. In einer engen Partie mussten wir uns knapp geschlagen geben und landeten damit am Ende auf dem 4. Tabellenplatz. Somit bleibt die Mannschaft auch in der kommenden und aktuellen Spielzeit der 2. Kreisklasse treu. Insgesamt war es eine solide Saison, die sportlich jedoch einen besseren Ausgang verdient gehabt hätte. Viele Phasen waren positiv, doch die fehlende Konstanz verhinderte am Ende den Sprung nach oben.

Die Verpflichtung von Veit Ehlerding als Trainer hat sich als voller Erfolg erwiesen. In seiner ersten Saison brachte er frischen Wind und eine klare Ansprache ins Team. Bis zum Ende der Spielzeit wurde er von Oliver Tillmann unterstützt, der sein Amt als Betreuer

anschließend und vorangekündigt, niederlegte. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Olli für seinen Einsatz als „Co“. Sein Platz wurde zur neuen Saison von der TuS Ndw-Legende und Veits engem Freund „Slavi“ übernommen. Der zusätzlich hin und wieder als Aushilfsakteur auf dem Platz der Mannschaft aus hilft.

Neben diesem Wechsel mussten wir uns für die neue und derzeit laufende Saison 2025/26 von gleich mehr als acht Leistungsträgern verabschieden, die uns aus persönlichen Gründen wie Studium, Verletzungen, familiären Verpflichtungen oder altersbedingt nicht mehr zur Verfügung stehen. Allen wünschen wir für die Zukunft alles Gute und freuen uns auf viele Wiedersehen, ob auf oder neben dem Platz.

Besonders hervorheben möchten wir zwei Spieler, die über viele Jahre prägend für unsere Herrenmann-

Wir belohnen Sie!

UNSER BONUSPROGRAMM

Wir belohnen Ihr Gesundheitsbewusstsein. Jetzt ganz einfach mitmachen!

BONUSPROGRAMM

■ Sie können jährlich 160 Euro kassieren.

BONUSPROGRAMM FÜR KINDER

■ Sie können jedes Jahr 100 Euro kassieren.



BKK24 ServiceCenter
Am Markt 16
31655 Stadthagen



05751 918337



rinteln@bkk24.de

**DIE KRANKENKASSE
MIT ÜBER 90 EXTRAS!**

www.bkk24.de/bonus

schaft waren. Carsten Tietschert, der als langjähriger Torhüter stets loyal, treu und direkt gegenüber seinen Teamkollegen, Trainern und Betreuern war, sowie Lukas Bulmahn der bis zu seiner Entscheidung, die Schuhe an den Nagel zu hängen, unser Ruhe-Pol in der Defensive war. Als laufstarker Malocher zeichnete er sich durch sein mannschaftsdienliches Spiel aus und bewies auch neben dem Platz organisatorische Stärke und große Verlässlichkeit. Beide Spieler haben über viele Jahre hinweg Strukturen gefestigt, Höhen und Tiefen miterlebt und ihre Spuren hinterlassen. Mit dem Abschied dieser und der anderen sechs Akteure begann eine neue Phase für die Mannschaft, in der sich das Team neu formieren muss.

Trotz einiger Neuzugänge (wie z.B. Til Wartmann, Kal- le Rahn, Jonathan Fromme, Kristian Dieckmann, Luca und Justin Schöttler) konnten die zahlreichen Abgänge nur teilweise kompensiert werden. Die Kaderbreite war angesichts zusätzlicher Verletzungen deutlich eingeschränkt. Schon in der Vorbereitung zeigte sich, dass Trainingszeiten nicht immer optimal umgesetzt werden konnten. Seit Herbst mussten sogar aus Mangel an Teilnehmern Einheiten ausfallen. In der Folge kam es dazu, dass an manchen Spieltagen lediglich 12 bis 13 Spieler zur Verfügung standen, sodass unser Trainer vor den Spielen organisatorisch gefordert war.

Diese Engpässe führten zu einigen klaren Niederlagen und auch zum frühen Pokalaus in der ersten Runde. Ergebnisse, die dem eigentlichen Leistungsvermögen der Mannschaft nicht gerecht wurden. Die dünne Personaldecke wirkt sich spürbar auf Leistung und Kontinuität der Mannschaft aus. Ein „Auf und Ab“ von Spieltag zu Spieltag, mit unklarem Spielverlauf. Aktuell steht die Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle. Was vom eigentlichen Saisonziel fern ab, allerdings mit den genannten Problemen nicht verwunderlich zu bewerten ist. Für die Rückrunde gilt es, an die in den letzten zwei/ drei Jahren aufgebauten Stärken anzuknüpfen und diese wieder konsequent auf den Platz zu bringen.

Das Potenzial für eine deutlich positivere Rückrundenleistung ist vorhanden. Entscheidend wird sein, dass sich die Mannschaft zusammenreißt, ihre Stärken ausspielt und den Fokus auf das gemeinsame Hobby, das Team und das Trainerteam legt. Auch unseren treuen Zuschauern gilt es, etwas zurückzugeben. Der Zusammenhalt und die Aktionen neben dem Platz sind weiterhin eine solide Basis, auf der sich aufbauen lässt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützen: Besonders möchten wir Milina „Mille“ für ihre verlässliche Betreuung an Spiel- und Trainingstagen



und die fürsorgliche Versorgung kleinerer Verletzungen der Männer hervorheben. Ebenso gilt unser Dank dem TuS Niedernwöhren, der TuSG und dem Förderverein für ihre Unterstützung, den Personen, die sich um Pflege, Unterhaltung und Verpflegung der Plätze kümmern, sowie der Kantine mit Rudi und Karl und Peter am Grill für die Bewirtung. Ein großes Lob geht außerdem an alle Helfer, Unterstützer, Gönner und Verantwortlichen sowie an die Sparten und Freiwilli-

gen, die bei der diesjährigen Sportwerbewoche tatkräftig mitgeholfen haben, und natürlich an unsere Zuschauer.

In Zuversicht und Hoffnung, dass die gesteckten Ziele für 2026 nicht aus den Augen verloren werden.

*Nico Wollny und Oliver Tilmann
Sparte Fußball – TuSG Wiedensahl*



SG HESPE/NIEDERNWÖHREN/WIEDENSAHL - ALT-HERREN

Alles ändert sich, doch die Ergebnisse bleiben gleich

Zu dieser Saison hat sich – zu unserer Freude – unsere Spielgemeinschaft um die Truppe aus Hesse erweitert. Zudem hat sich – eher zu unserem Ärger – unsere Liga um den Hamelner Bereich vergrößert. So haben wir mittlerweile einige kilometerreiche Auswärtsfahrten hinter uns gebracht (fühlt sich fast schon nach Bezirksliga an). Des Weiteren stellt sich unser bisheriger

Betreuer, Henrik Beck, mittlerweile neuen Aufgaben beim TuS Niedernwöhren und hat seine Posten bei uns niedergelegt. Vielen Dank an dieser Stelle von gesamten Mannschaft für seine Arbeit, die investiert wurde, damit andere unbekümmert ihrem Hobby nachgehen konnten. Als Nachfolger ist nun Bruno Tourailles als neuer Mann am Spielfeldrand dabei.

Wir freuen uns sehr, dass wir ihn für uns gewinnen konnten und er Lust hat, uns zu unterstützen.

Neue Truppe – neuer Trainer – neue Liga: Alles ändert sich – gut, dass wir zumindest in puncto Platzierung und Ergebnisse konstant bleiben. :) Ergebnisse sind ja bekanntlich nicht alles – und das ist auch gut so! Wer auf die Tabelle schaut, könnte meinen, wir hätten bisher eine Saison zum Vergessen gespielt. Wir sehen das eher als Saison zum Zusammenwachsen. Mit der Erweiterung unserer Spielgemeinschaft haben wir nicht nur neue Trikots, sondern vor allem viele neue Gesichter dazubekommen. Dass man sich da auf und neben dem Platz erst einmal finden muss, liegt auf der Hand. Aber genau das ist der Weg, den wir gerade gehen – und das tun wir mit Einsatz und Humor. Wenn es etwas gibt, was diese Truppe auszeichnet, dann ist es, dass sie – egal, wie viele Tore sie kassiert – immer weiter macht, Einsatz zeigt und den Kopf eine Stunde

nach einer bitteren Niederlage auch wieder oben trägt und lachen kann.

Sportlich war's zwar häufig erfolglos, aber selten langweilig. Und wenn's am Ende dann doch wieder nur für „gut gespielt, aber verloren“ reicht, nehmen wir das mit einem Augenzwinkern und einem Kaltgetränk. Wichtig ist: Die Stimmung passt, die Truppe wächst zusammen, und irgendwann belohnen wir uns auch wieder mit Punkten statt nur mit Bierchen. In unserem starken 2:0-Sieg gegen Klein Berkel konnten wir bereits zeigen, dass wir dazu in der Lage sind.

Wir bleiben also dran, freuen uns auf die kommenden Spiele, neue Geschichten und das eine oder andere Erfolgserlebnis – sportlich wie gemeinschaftlich.

Sebastian Kuhlmann

ALT-SENIOREN Ü40

Da sich einige unserer langjährigen Leistungsträger dazu entschieden haben, ihre Fußballschuhe an den Nagel zu hängen und ihre aktive Karriere zu beenden, starteten wir mit einem spürbaren personellen Verlust in die Saison 2024/2025. Trotz großer Einsatzbereitschaft und stetiger Bemühungen konnten wir nicht an die sportlichen Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen. Am Ende der Saison mussten wir uns schließlich mit dem 5. Tabellenplatz zufriedengeben, was leider hinter unseren Erwartungen zurückblieb.

Ein echter Höhepunkt war jedoch unsere 14-köpfige Mannschaftsfahrt nach Kreta zum Saisonabschluss. Eine großartige Zeit am Strand und einige unvergessliche griechische Nächte stärkten unseren Zusammenhalt.

Ende August starteten wir dann in die neue Saison 2025/2026. Leider lief es auch hier nicht besser. Wir erreichten nur den 7. Platz in der Hinrunde, und in einigen Spielen mussten wir feststellen, dass wir

mit unseren Gegnern teilweise nicht mehr mithalten konnten.

Trotz allem blicken wir optimistisch nach vorn, und hoffen, dass es in der Rückrunde wieder aufwärts geht.

Meine Tätigkeit als langjähriger Ü40-Betreuer wird zum Ende der Saison enden. Ich hoffe, dass sich ein Jüngerer findet, der diese Aufgabe gerne übernimmt.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen bedanken, die uns in den letzten Jahren bei unseren Fahrten zur Niedersachsenmeisterschaft, sowie bei unseren Mannschaftsfahrten nach Sylt und Kreta unterstützt haben – und natürlich auch in den Phasen, in denen es in der Punktspiel-Saison mal nicht so gut lief, immer die Treue gehalten haben. Es war eine großartige Zeit, in der wir gemeinsam sehr viel erlebt und jede Menge Spaß gehabt haben.

*Mit sportlichem Gruß,
Bernd Schwarze*

Fussball (Jugend)

VORWORT

Werte Sport- und Jugendfußballfans,

wir, das sind Frank Ahnefeld und Mike Bischoff, haben jüngst das Amt der Jugendwarte im Bereich Fußball übernommen. Wir möchten kurz die Gelegenheit nutzen, uns und unser Vorhaben vorzustellen.

Frank Ahnefeld: Ur-Niedernwöhrener, 45 Jahre jung, verheiratet und stolzer Vater von drei Kindern. Sohn Felix (zehn Jahre alt & fußballbegeistert) spielt aktuell in der E-Jugend beim TuS. Auch beide Töchter (sieben Jahre) sind sportlich in der Gemeinde unterwegs. Frank selber hat viele Jahre für den TuS gespielt.

Mike Bischoff: 44 Jahre jung, ebenfalls verhei-

ratet und stolzer Vater von zwei Söhnen. Sämtliche Ballsportarten sind recht beliebt im Hause Bischoff. Aktiv sind wir unter anderem in der Tennissparte, bei den Ü40-Kickern und im Jugendfußball.

Frank und ich haben uns entschieden dieses Amt zu übernehmen, um Kindern und Jugendlichen die Freude am Fußball bzw. Teamsport näherzubringen und Ihnen gleichzeitig Werte wie Respekt, Fairness und Teamgeist zu vermitteln. Neben der sportlichen Ausbildung liegt uns die persönliche Entwicklung junger Spielerinnen & Spieler am Herzen. Jeder soll die Möglichkeit haben, sich in einem sicheren und

motivierenden Umfeld zu entwickeln und vor allem zu entfalten. Der TuS und seine Trainer / Betreuer sollen Kindern als Vorbild dienen. Über den Sport sollen Werte & Tugenden vermittelt werden, die sie im Alltag selbstbewusst und souverän auftreten lassen. So hoffen wir bereits in jungen Jahren, dass Kinder und Jugendliche sich auch mit dem Verein und dem Vereinsleben identifizieren können, um langfristig Spaß am geselligen Sport zu finden.

Angelehnt an die Vorgaben des DFB und des NFV für Jugendarbeit, wollen wir auch motivierte Trainer unterstützen und fördern. Um all dies zu fördern und dauerhaft zu etablieren, unterstützen die Trainer und der Vorstand die Kinder wie folgt:

- Altersgerechtes, abwechslungsreiches und modernes Training mit viel Spaß unter der Anleitung qualifizierter Trainer (Seminare und Weiterbildungen übernimmt der Verein),
- Jede Trainingseinheit soll abwechslungsreiche Elemente beinhalten und mit einem gemeinsamen „Abschlussspiel“ enden,
- Die Kinder stehen im Mittelpunkt eines jeden Trainings/ Spiels und nicht die Egos der Eltern,

- Zeigen geht vor Erklären,
- Alle trainierenden Kinder werden bei Spielen / Turnieren abwechselnd berücksichtigt und eingesetzt (Es heißt Fußball spielen! Nicht Fußball trainieren!).

Auch in 2026 planen wir wieder mit dem Beerbusch-Cup. Hier dürfen wir bereits jetzt damit werben, dass wir uns über Unterstützung und Spenden (in Form von Kuchen, Sach- oder Geldpreisen) sehr freuen würden, um die Attraktivität dieser Veranstaltung weiter auszubauen.

Bleibt uns noch Danke zu sagen. Danke an den Vorstand für die bereits jetzt gigantische Zusammenarbeit und die geselligen Besprechungsabende. Danke an die Kollegen der JSG für Ihre Unterstützung. Und last but not least: Danke an unsere Ehe-Partner, die uns bei allem Zeit- & Termindruck die Möglichkeit geben, neben der eigenen Familie auch noch Zeit für die große TuS-Familie freischaufeln zu dürfen.

Herzlichst,

Frank Ahnefeld und Mike Bischoff

Anzeige

DAS FACHGESCHÄFT FÜR IHRE SICHERHEIT

- Schlüsseldienst - Schlösser - Schließanlagen
- Türen - Tore - Torantriebe
- Alarmanlagen - Brandmeldeanlagen - Videoüberwachung
- Tresore - Wertschutzschränke - Waffenschränke
- Planung - Verkauf - Montage - Wartung

Wir haben Montag bis Freitag von 8:00 - 17:00 Uhr sowie am Samstag nach Terminabsprache für Sie geöffnet.

SichTel GmbH
Königstraße 141
32427 Minden

www.sichtel.de · Telefon: 0571- 82 90 770

B-JUGEND



Zu Beginn der Saison haben wir, Christoph Meißner und Marc Ebbighausen, die B-Jugend übernommen. Unterstützt werden wir von Sören Scholz, der bereits

als Trainer der C-Jugend tätig war. Von Beginn an war klar, dass die Mannschaft vor einer besonderen Herausforderung steht: Die Spieler kamen im Vorjahr aus

vier unterschiedlichen Teams der JSG zusammen und brachten dadurch einen sehr heterogenen Leistungsstand mit. Da der Kader überwiegend aus Spielern des jüngeren Jahrgangs besteht, lag der Schwerpunkt zunächst darauf, aus dieser Mischung eine stabile und funktionierende Mannschaft zu formen.

Aktuell umfasst der Kader 23 Spieler. Besonders positiv ist die Trainingsbeteiligung: Im Durchschnitt nehmen rund 17 Spieler pro Einheit teil. Diese Kontinuität bildet eine wichtige Grundlage für die Fortschritte, die das Team als auch die Spieler individuell bereits gemacht haben. In der Liga belegt die Mannschaft momentan den sechsten Platz von elf Teams. Nach zehn Spielen stehen 14 Punkte und ein Torverhältnis von 21:18 auf dem Konto. Interessant ist, dass sich die Trefferzahl gut verteilt: Es gibt keinen klassischen Torschützen, sondern mehrere Spieler, die regelmäßig zum Torerfolg beitragen. Drei Spieler haben jeweils drei Tore erzielt. Zusätzlich steht das Team in der Fair-Play-Wertung auf einem guten vierten Platz. Im Pokal ist die B-Jugend ebenfalls noch vertreten. Im neuen Jahr wartet ein Heimspiel in Enzen gegen den aktuellen Titelverteidiger und Meister aus Sachsenhausen. Die

Mannschaft freut sich auf die Herausforderung und ist bereit für eine Pokalsensation.

Der Start in die Hallenrunde verlief sehr erfreulich. Hier können die Spieler besonders ihre guten technischen Fähigkeiten und ihre Stärken im Eins-gegen-Eins zeigen. Team 1 gewann alle drei Spiele des ersten Spieltags, Team 2 holte in vier Spielen sechs Punkte und verlor zwei Partien nur knapp. Diese Ergebnisse spiegeln die Fortschritte wider, die das Team im Laufe der bisherigen Saison gemacht hat.

Die ersten Schritte hin zu einer gefestigten Mannschaft sind also getan. Gleichzeitig gibt es Bereiche, in denen die B-Jugend noch wachsen kann. Dazu gehören die Chancenverwertung im Spiel sowie eine höhere Verbindlichkeit neben dem Platz, etwa bei Organisation und Vorbereitung. Für die Rückrunde hat sich das Team vorgenommen, weiter konzentriert zu arbeiten. Ziel ist es, den vierten Tabellenplatz (aktuell vier Punkte entfernt) anzugreifen. Außerdem sollen die Spieler sicherer im eigenen Ballbesitz werden und noch mehr Verantwortung übernehmen (einzeln und als Team; auf und neben dem Platz).

Marc Ebbighausen

C1-JUGEND

Nach der erfolgreichen letzten C1 Saison 24/25, die mit dem Aufstieg in die Bezirksliga und dem Kreispokalsieg endete, wartete nun als Aufsteiger eine neue Herausforderung gegen andere Gegner aus dem Kreis Hameln und dem Kreis Hannover.

Nach mehreren erfolgreichen Jahren entschieden sich Marvin und Adrian Gramkow dazu, eine Pause einzulegen. Zunächst fand sich kein Trainer, der die Mannschaft übernehmen konnte. Letztendlich rückte Moritz Bölk in die Position vor, der zudem die wichtige Unterstützung von Leo Altwolf bekommt. Die Zeit ging schnell rum, sodass die neu zusammengefundene Mannschaft der Jahrgänge 2011 und 2012 vor dem ersten Pflichtspiel stand. Keiner wusste, wie gut man als Aufsteiger in der Liga gegen die neuen Gegner mithalten könnte.

Zum Start kam die JSG Hummetal nach Niedernwöhren, die mit 4:0 besiegt werden konnte. Ein Auftakt nach Maß, mit dem so keiner gerechnet hätte. Eine Woche später unterlag man beim Staffelfavoriten Calenberger Land U14 mit 0:4. Nach weiteren Niederlagen gegen Nenndorf und Hameln gingen die Köpfe trotzdem nicht runter, sondern man merkte, dass man doch gut mithalten kann und die Mannschaft sich an das Niveau gewöhnt hatte. Die Jungs belohnten sich endlich: Mit Siegen gegen Basche United und erneut der JSG Hummetal gewann die Mannschaft an Selbstvertrauen und erreichte ein mittlerweile gutes fußballerisches Niveau.

Dem Favoriten Calenberger Land U14 trotzte man ein 0:0 ab, den Spitzenreiter Hameln am letzten Spieltag konnte die Mannschaft sogar verdient mit 2:1 besiegen. Wäre da nicht eine doofe Niederlage gegen

Basche United dazwischen gewesen, hätte man in der Tabelle auf Platz 3 springen können. So steht die C1 punktgleich mit der JfV Nenndorf auf Platz 4. „Wie sich die Jungs teilweise entwickelt haben, ist sehr beeindruckend. Spielerisch und vom Können her, haben alle einen Sprung nach vorne gemacht. Sie haben sich sehr gut auf dem Platz präsentiert“, ist sich das junge Trainerteam einig.

Neben der Liga nahm man auch erstmals am Bezirkspokal teil. Das erste Highlight war das 4:0 gegen den Landesligisten Evesen, das zweite folgte Anfang Oktober. Unter Flutlicht besiegte die Mannschaft in Niedernwöhren den Staffelfavoriten Heiligenrode mit 2:1 und zog damit ins Viertelfinale ein, was im nächsten Jahr ausgetragen wird. „Das war das beste Spiel der Saison bis jetzt. Da sind die Jungs über sich

hinausgewachsen, haben fußballerisch und kämpferisch in einem sehr fairen Spiel alles reingeworfen. Das hat einfach nur Spaß gemacht“, so die Trainer. Anzumerken ist die gute Trainingsbeteiligung diese Saison, die sich in den Spielen wiederspiegelt hat. Nach anstrengenden zwölf Spielen geht es nun in die Halle. Auch den Eltern gilt unser Dank, die ihre Jungs zum Training und zu den Spielen fahren, sie unterstützen und den zeitlichen Aufwand auf sich nehmen. Das ist nicht selbstverständlich. Mit dem Trainerteam der C2 ist man ebenfalls in einem sehr guten Austausch. Wir freuen uns, wenn es nächstes Jahr wieder draußen weitergeht.

*Beste Grüße von
Moritz Bölk und Leo Altwolf*

D2/D3-JUGEND

Seit Sommer betreuen Manuel Wöbbecking, Robin Elmentaler und Frank Altwolf die D2/D3 mit Spielern aus den Jahrgängen 2014/2013 im Training und Spielbetrieb.

Gestartet wurde natürlich schon vor der neuen Saison mit Training und Turnieren: zum einen in Hannover

beim OSV, wo wir einen tollen 2. Platz belegten und nur im 9-Meter-Schießen das Nachsehen hatten, und zum anderen beim heimischen Beerbusch-Cup in Niedernwöhren. Das Team gewann das Turnier souverän im neuen Modus 4+1 und parallel 3:3. So hatten alle Kinder maximale Spielzeit und viel Spaß – das Ergebnis sprach am Ende auch für sich.



Bei beiden Turnieren sind wir mit gemischten Teams aus Spielern, die schon in der D gespielt haben, und Spielern, die aus der E gekommen sind, angetreten. Die Hauptaufgabe für uns Trainer bestand am Anfang darin, die Kinder kennenzulernen, vor allem die, die schon in der D waren, und uns alle aneinander zu gewöhnen. Das ging tatsächlich sehr schnell, und beide Teams konnten im Ligabetrieb gut mithalten und Erfolge sammeln.

Dabei trainieren wir immer mittwochs in Niedernwöhren und freitags in Enzen. Die D2 spielt ihre Heimspiele in Enzen und die D3 in Niedernwöhren. Am Anfang startete die D3 als 7er-Team, da wir nicht sicher waren, ob genügend Spieler zur Verfügung stehen. Tatsächlich haben wir kein Spiel als 7er gemacht, und es standen immer genügend Spieler an den Spieltagen zur Verfügung. Grundsätzlich können wir sagen, dass auch die Trainingsbeteiligung sehr gut ist und sich deshalb auch schnell eine gute Gemeinschaft bei den Kindern und Trainern entwickelt hat.

Großen Dank möchten wir an dieser Stelle an Frau Stefanie Wilke von der Firma Werner Milke GmbH und an Horst Wilkening von Wilkening Sanitär- und Heizungsbau GmbH aussprechen, mit deren Unterstützung wir die Kinder mit neuen Trainingsanzügen ausstatten konnten, sowie an die Sparkasse Schaumburg für die Unterstützung bei der Anschaffung der JSG-Trainingshirts. Dank an die Eltern, Großeltern und alle Unterstützer für das Fahren, Trikotwaschen und natürlich unsere Schiedsrichter.

Ein Anliegen haben wir noch: Für die D3 brauchen wir dringend neue Trikots. Vielleicht gibt es ja jemanden, der das übernehmen möchte oder jemanden kennt, der uns da unterstützen möchte. Aktuell sind wir in die Hallensaison gestartet und freuen uns auch schon wieder auf die Rückrunde auf dem grünen Rasen.

*Mit sportlichen Grüßen
Manuel, Robin und Frank*

E2-JUGEND

Hinter unserer E2-Jugend liegt ein besonders ereignisreiches Jahr. Bereits zu Beginn der neuen Saison mussten wir als Team eine große Veränderung verarbeiten. Zwei unserer Trainer haben den Verein aus privaten Gründen verlassen und dabei auch einen Teil der Kinder mitgenommen. So ist unser Kader von 20 auf 11 Kinder geschrumpft. Dieser Einschnitt war vor allem für die Kinder nicht einfach zu verkraften, da viele ihre Freunde im Team vermisst haben und sich erst einmal wieder neu zusammenfinden mussten. Es war für alle Beteiligten eine echte Herausforderung, organisatorisch alles neu zu ordnen und die verbliebenen Kinder schnell wieder zu einer starken Einheit zu formen.

Nachdem sich das Team neu gefunden hatte und der Trainingsalltag wieder eingekehrt war, möchten wir uns ganz herzlich bei den beiden scheidenden Trainern Sven Scheele und Jannis Wolff für ihre engagierte Arbeit bedanken. Eure Leidenschaft und eure



Unterstützung haben die Mannschaft entscheidend mit geprägt und wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute.

Wir können sehr stolz darauf sein, wie gut diese Umstellung gelungen ist. In einer intensiven Anfangsphase haben wir – gemeinsam mit den Kindern – daran gearbeitet, den Teamgeist zu stärken und erneut Zusammenhalt zu schaffen. Besonders geholfen hat uns dabei unser „Neuzugang“ im Trainerteam: Mit Theo konnten wir einen jungen engagierten Trainer gewinnen, der mit großem Enthusiasmus, neuen Trainingsideen und viel positiver Energie unsere Mannschaft bereichert. Die Kinder profitieren sehr von seinem frischen Blick und dem modernen Ansatz im Umgang mit der Gruppe. Theo bringt viele neue Impulse in die Einheiten ein und geht sehr individuell auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen ein, was sich spürbar auf das Miteinander und die Motivation auswirkt. Zudem hat sich unser langjähriger Trainer Patrick Büscher dazu entschieden, künftig etwas mehr Zeit für seine Familie und seinen Beruf zu nehmen und sich

deshalb ein wenig aus dem Trainingsalltag zurückziehen. Auch wenn Patrick dem Team weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht und uns mit seiner großen Erfahrung unterstützt, möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich Danke sagen. Sein Engagement und seine Leidenschaft haben die Entwicklung der Mannschaft und jedes einzelnen Kindes maßgeblich geprägt. Wir wünschen ihm für die kommenden Aufgaben und die Zeit mit der Familie alles Gute und freuen uns, dass er uns weiterhin verbunden bleibt.

Trotz der personellen Veränderungen haben sich unsere Kinder in der aktuellen Saison enorm weiterentwickelt. Der Start erfolgte in der „Bronze“-Gruppe, wo wir auf viele bekannte, aber auch neue Mannschaften getroffen sind. Wir sind sehr stolz darauf, wie geschlossen unsere Mannschaft auftritt, sich gegenseitig unterstützt und mit Freude sowie Ehrgeiz bei jedem Spiel und Training dabei ist. Sportlich konnten wir in der Gruppenphase tolle Fortschritte machen. Die Kinder zeigen große Spielfreude, verbessern ständig ihr

Anzeige



- **Elektroinstallation**
- **Heizungsanlagen**
- **Sanitäre Einrichtungen**
- **Solarthermie**
- **Photovoltaik**

www.MeyerElt.de
info@MeyerElt.de

Hauptstraße 25
31719 Wiedensahl
Tel. 0 57 26 - 92 10 89 - 0

Zusammenspiel und entwickeln ein immer besseres Verständnis für die einzelnen Spielpositionen. Ein wenig Wehmut bleibt bei uns, dass wir in dieser Saison leider keine zweite Mannschaft melden konnten. Durch die neue Spielform stehen wir vor der Herausforderung, dass unser Kader für eine Mannschaft eigentlich zu groß ist – für zwei Teams aber wiederum zu klein, um Ausfälle und Krankheiten gut kompensieren zu können. Gerade für unsere motivierten Kinder hätten wir uns gewünscht, dass alle regelmäßig zum Einsatz kommen und ausreichend Spielzeit erhalten. Wir hoffen, dass sich die Situation in den kommenden Jahren wieder entspannt und wir vielleicht wieder mit mehr Kindern durchstarten können. Das Training findet weiterhin montags und freitags auf unserem Sportplatz in Niedernwöhren statt. So können wir gezielt an Technik, Taktik und natürlich auch am Teamgeist arbeiten. Mit Beginn der Hallensaison war die Umstellung jedoch eine kleine Herausforderung, da wir nicht so viele Hallenzeiten wie gewünscht bekommen haben. Montags steht uns die Dörphalle in Wiedensahl zur Verfügung und freitags, sofern die Leichtathleten die Halle in Niedernwöhren nicht nutzen, können wir auch dort trainieren. Diese eingeschränkten Möglichkeiten erfordern viel Improvisation und Flexibilität von Trainern, Kindern und

Eltern. Trotz der Umstände geben wir immer unser Bestes und nutzen jede Trainingseinheit so effektiv wie möglich. Für die kommende Saison wünschen wir uns noch bessere Hallenzeiten, um die Vorbereitung auf Turniere und Spiele gezielter gestalten zu können. Ein besonders großer Dank gilt in diesem Jahr dem TuS für die Unterstützung in allen organisatorischen Belangen und ganz besonders unserem Hauptsponsor, dem Gasthaus Steuber, der uns einen neuen Trikotsatz gesponsert hat – das hat nicht nur für große Freude bei den Kindern gesorgt, sondern auch das Mannschaftsgefühl weiter gestärkt. Abschließend halten wir fest: Die E2-Jugend des TuS Niedernwöhren hat trotz aller Veränderungen und Hürden ein Stück zusammengefunden, und das Team macht große Fortschritte – sportlich wie menschlich. Das Trainerteam ist stolz auf die Kinder und auf das, was sie gemeinsam schon erreicht haben. Wir freuen uns sehr auf die Rückrunde und alle kommenden Herausforderungen, die wir als eingeschworenes Team angehen werden. Im Namen der E2-Jugend bedanken wir uns bei allen, die uns unterstützen – bei den Eltern, dem Verein und unseren Sponsoren.

Sebastian Scholta

Anzeige

PEDALO

- Fahrräder
- Radsport
- Zubehör



Andreas Vogt
31715 Meerbeck · Am Schmiedebruch 47
FAX 0 57 21 - 8 23 18



UNSERE F-JUGEND – TEAMGEIST UND ZWEI MEGA TRAINER!!!

Die F-Jugend zeigt jede Woche, wie viel Freude Fußball machen kann. Mit viel Energie trainieren die Kinder unter der Leitung unseres Trainerduos Marcel und Mike – zwei echte Motivatoren, die Spaß, Geduld und Leidenschaft auf den Platz bringen. Spielerisches Lernen steht im Mittelpunkt: Dribbeln, Passen, Schießen – aber auch Fairness und Zusammenhalt. Bei jedem Training und jedem Spieltag wachsen die Kinder über sich hinaus und entwickeln sich als Team weiter.

Spieltage voller Freude

Bei den Spielen sprüht die Mannschaft nur so vor Energie. Es geht nicht nur um Ergebnisse, sondern um

schöne Aktionen, mutige Dribblings und das Strahlen der Kinder, wenn etwas gelingt. Marcel und Mike feiern an der Seitenlinie immer mit, geben Halt, motivieren und feiern jeden Fortschritt genauso sehr wie ein Tor.

Ausblick

Mit so viel Leidenschaft und Engagement der beiden Trainer und der Begeisterung der Kinder freuen wir uns auf viele weitere tolle Momente. Unsere F-Jugend ist ein echtes Highlight im Vereinsleben – und Marcel und Mike sind ein großer Grund dafür.

Gemeinschaft auf und neben dem Platz

Die F-Jugend ist mehr als eine Mannschaft – sie ist eine kleine Familie. Ob Training, Spiele oder gemeinsame Aktivitäten: Die positive Atmosphäre, die geschaffen wurde, trägt entscheidend dazu bei, dass sich jedes Kind wohl und willkommen fühlt. Haben wir euer Interesse geweckt und wollt ihr auch Teil dieser Mannschaft sein? Dann meldet euch bei den Verantwortlichen des TuS oder schaut einfach mal unverbindlich beim Training vorbei. (Wintermonate: Montags, 16:00-17:30 Uhr, Halle Niedernwöhren). Wir freuen uns auf euch.

Im Namen aller Eltern der spielbegeisterten Kinder,
Uwe Lippert



G-JUGEND

Die Saison 25/26 startete für die G-Jugend zum Trainingsauftakt im August zusammen mit der F2 von Mario Knigge. Die ersten Trainingseinheiten wurden gemeinsam absolviert, da es bei der G-Jugend mangels Trainer und SpielerInnen noch nicht für ein eigenständiges Training reichte. Vielen Dank nochmal an Mario, dass er sich in der Zeit auch um die jüngsten FußballerInnen gekümmert hat!

Rechtzeitig zum Start der Spielrunden konnte aber auch das Training starten, Henrik Beck und Marcel Balushek trainieren in dieser Saison die G-Jugend – Marcel hat neben der E1 somit noch einen zweiten Trainerjob, auch ihm vielen Dank für sein Engagement!

In der G-Jugend spielen momentan neun Mädchen und elf Jungs der Jahrgänge 2019 bis 2021.

Das Hallentraining wird sehr gut angenommen, die Mischung aus Fußball und allgemeinen Spielen sowie freien Bewegungsphasen und Spielen mit den Materialien der Turnhalle scheint den Kindern Spaß zu machen.

Auch die Hallenspieltage verliefen erfolgreich, die Spielform „Funino“ sorgt für viele Tore und viel Unterhaltung, die Kinder haben Erfolgserlebnisse und die Stimmung im Team und bei den Eltern ist gut.

Henrik Beck

Anzeige



Brunnenstraße 19 – 31712 Niedernwöhren
Tel. 05721 – 2909



Fleisch- und Wurstspezialitäten
aus hauseigener Schlachtung



Bäckerstraße 32 – 31698 Lindhorst
Tel. 05725 – 7461

TuS-Kids

BUNTE PARTY BEIM TUS – NEON-DISCO FÜR KIDS

Ende November feierten rund 70 Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren eine farbenfrohe Neon-Disco beim TuS. Von 18:30 bis 20:00 Uhr gehörte die Halle ganz den Kids – ohne Eltern, dafür mit jeder Menge Musik, Spaß und leuchtenden Farben.

Unter dem Motto „Neon – alles muss leuchten!“ strahlten nicht nur Deko und Lichter, sondern auch die Kinder selbst: Armbänder, Brillen, Leuchtstäbe und bunte Outfits machten die Tanzfläche zum echten Hingucker. Zu toller Musik wurde getanzt, gelacht und natürlich

auch eine ordentliche Polonaise durch die Halle gezogen. Auch der Klassiker „Die Robbe“ durfte nicht fehlen und sorgte für reichlich Begeisterung.

Die Kids hatten sichtlich Spaß und die Energie war bis zum letzten Beat zu spüren. Ein rundum gelungenes Disco-Event, das definitiv Lust auf eine Wiederholung macht!

Vielen Dank an die tollen Helfer vom Turnen, Jazzdance und Leichtathletik.



Jazzdance

AUS ALT MACH NEU...UND GEMEINSAM MACHT'S VIEL MEHR SPASS!

Und schon wieder liegt ein spannendes Jahr hinter uns. In 2025 haben wir eine Reihe von tollen Auftritten gehabt, auf denen die Kids und auch die Teens das Publikum begeistert haben.

Wir waren bei unseren Nachbarn in Wiedensahl zum Kindergartenfest, auf goldenen Hochzeiten, beim

Hallensporttag und natürlich beim Niedernwöhrener Erntefest.

Neben den tollen Veranstaltungen, die wir bereichern durften, haben wir weiterhin jeden Freitag fleißig an neuen Tänzen gearbeitet und alte Tänze aufleben lassen.



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



TOYOTA

Autohaus
Stelzer GmbH



Ina Stelzer und ihr Team sind seit mehr als
40 Jahren Ansprechpartner für alle Toyota-Fahrer
im Schaumburger Land.

Unsere Leistungen

- Neuwagen und Gebrauchtwagen
- Finanzierung und Leasing
- Versicherungen
- Schnellservice
- Karosserie- und Lackierservice
- HU-/AU-Vorbereitung und Abnahme nach §29 StVZO
- Reifenservice
- Rädereinlagerung
- Werkstatt-/Unfallersatzwagen
- Original Ersatzteile
- Scheibenreparatur
- Einbau von originalen Zubehörteilen
- Klimaanlage-Service u.v.m.

Für ganz Schaumburg

Autohaus **STELZER** GmbH

Qualität hat einen Namen

Autohaus STELZER GmbH
Nordring 1
31655 Stadthagen
Tel: 05721-4515
www.toyota-stelzer.de



Die Kids haben einen leicht veränderten Tanz der Teens übernommen und arbeiten gerade an einer brandneuen Choreo gemeinsam mit Laya und Johanna.

Bei den Teens haben uns besonders die Sprungkombinationen, die in mehreren Tänzen in unterschiedlicher Weise vorkommen, vor Herausforderungen gestellt und so manches Chaos in den Beinen verursacht. Aber zusammen haben wir die Knoten aufgelöst und arbeiten gerade gemeinsam als Gruppe an einem ganz eigenen Tanz.

Das Jahr haben wir, wie jedes Jahr, mit Keksen und Weihnachtsliedern ausklingen lassen und starten gut gelaunt und voller Tatendrang in 2026!

Nina Busche



Anzeige

Waldstraße 25
31712 Niedernwöhren
Telefon: 0 57 26 / 412
Telefax: 0 57 26 / 98 98 65

„KIDS DANCE SPECIAL“ – KLEINE TÄNZER, GROSSE BEGEISTERUNG



Wir, Johanna und Laja, durften in diesem Jahr zum ersten Mal das Kids Dance Special leiten – und es waren acht richtig tolle Wochen! Jeden Montag tanzten, hüpfen und spielten 15 bis 20 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren mit uns durch die Sporthalle Niedernwöhren. Für uns war es eine ganz neue Erfahrung als Trainerinnen – und eine, die wir so schnell nicht vergessen werden.

Die Kids waren super lieb, aufmerksam und voller Energie. Es hat einfach Spaß gemacht, mit ihnen zusammen die Musik aufzudrehen und loszulegen. Auf dem Programm standen unter anderem Klassiker wie Turntiger, Kika Tanzalarm, Baby Shark, Aramsamsam und viele kleine Spiele. Es hat uns riesige Freude ge-

macht zu sehen, wie die Kinder von Woche zu Woche sicherer wurden, mutiger mitgemacht haben und uns manchmal sogar ihre eigenen Ideen gezeigt haben. Das Highlight war dann der Auftritt beim Erntefest Sonntag in Niedernwöhren. Hier konnten wir vor allen Gästen unser Gelerntes und unser Können zeigen, das war richtig super und hat allen große Freude bereitet! Wenn wir wieder eine Hallenzeit bekommen, möchten wir unbedingt ein weiteres Kids Dance Special anbieten – wir hätten sofort wieder Lust!

Danke an alle kleinen Tänzerinnen und Tänzer.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen!

Johanna und Laja

IMPRESSUM

Herausgeber: Turn- und Sportverein Niedernwöhren e.V., Sportplatzstraße 8, 31712 Niedernwöhren, Vorsitzender Bernd Siepert, Telefon: 05721/72569

Layout: Tanja Block

Druck: Wilhelm Vehling GmbH, Schwarzer Weg 22, 31688 Nienstadt, Telefon: 05721/9393151,

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für genannte Links, Personennamen etc.

Bei Vereinsveranstaltungen und Wettbewerben werden Foto- und Videoaufnahmen erstellt. Diese können im Rahmen der Vereinsberichterstattung sowie zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Jahresbericht, Website) verwendet werden.

Hallensporttag

HALLENSPORTTAG BEGEISTERT GROSS UND KLEIN

Mitte November fand endlich wieder der Hallensporttag statt – zum ersten Mal seit 2012! Eltern, Großeltern, Geschwister und alle Sportbegeisterten konnten ein buntes Programm genießen.

Mit dabei waren die Sparten Leichtathletik, Turnen und Jazzdance, die alle tolle Vorführungen vorbereitet hatten. Die Dorfjugend Niedernwöhren war ebenfalls für einen Gastauftritt mit dabei. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die Unterstützung.

Für das leibliche Wohl sorgte ein riesiges und sehr leckeres Kuchenbuffet.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag, und vielleicht dauert die nächste Wiederholung diesmal keine 12 Jahre – wir hoffen, bald wieder ein solches Sporthighlight anbieten zu können!

Eure Übungsleiter



Turnen / Gymnastik / Aerobic

DIE TURNER/-INNEN HATTEN EIN EREIGNISREICHES JAHR!



Bei dem diesjährigen **Schaumburger Turncup/ Einzel** im März, der in Rinteln ausgetragen wurde und bei dem die höheren Übungen geturnt werden, traten wir mit sieben Turner/-innen an. Ida, Magdalena, Charlotte, Mila, Felix, Stine und Mia zeigten vor großer Konkurrenz tolle Leistungen.

Im Mai beim **Kinder-Mannschaftswettkampf** für die Jüngeren sind wir mit zwei Mannschaften angetreten.

Naima, Mila, Alessia, Felix, Laja, Carlotta, Henriette, Livia und Mona starteten in Auhagen. Beide Mannschaften zeigten tolle Übungen und konnten beweisen, dass sich das Training auszahlt.

Im September fand der **Turncup/ Mannschaft** in Rinteln für die Großen statt. Wir starteten mit zwei Mannschaften. Die Mannschaft 1 bestand aus Naima, Laja, Mila, Charlotte und Livia, in der Mannschaft 2 gingen Frieda, Alessia, Felix und Mona an den Start. Beide Mannschaften zeigten tolle Leistungen, auch wenn es für den Kreispokal diesmal nicht ganz gereicht hat.

Beim **Hagenburger Kinderturnwettkampf/ Einzel** im November haben viele neue Turnerinnen teilgenommen. Mit dabei waren Linn, Lena, Amelie, Malika, Sofia, Leni, Marie, Lia Sophie, Mona und Henriette. Für die meisten von ihnen war es der erste Wettkampf. Trotz großer Aufregung haben die Mädels toll geturnt und konnten gute Übungen zeigen.

Bei den Wettkämpfen hatten wir aus den Reihen unserer Großen tolle Unterstützung beim Werten und Betreuen der Mannschaften. Danke an Hanna, Mieke und Pia!



Herzlichen Glückwunsch



Besonders toll war es, dass in diesem Jahr Ida, Magdalena, Charlotte und Johanna die Turnschule erfolgreich absolviert haben und uns nun beim Training unterstützen. Herzlichen Glückwunsch! Natürlich turnen sie auch weiterhin selber.

Da wir sehr viel Zulauf beim Training hatten, gab es im Frühjahr kurzzeitig einen Aufnahmestopp für neue Kinder.



Um allen turnbegeisterten Kindern gerecht werden zu können, haben wir seit den Sommerferien eine zusätzliche Gruppe nur für die Kleineren. Dies wurde uns von der Gymnastikgruppe ermöglicht, die netterweise ihre Trainingszeit angepasst hat, um den TurnerInnen

eine weitere Hallenzeit zur Verfügung zu stellen. Dafür sagen wir nochmal Danke!

Geleitet wurde die Gruppe zunächst von Hanna und Sabrina, die den Kids die ersten Turnelemente beige-

Anzeige

BRUNS STEUER
BERATER
PARTNERSCHAFT MBB

Ihr SteuerBerater
für Schaumburg!

Nordseher Straße 19 · 31655 Stadthagen
Telefon: 05721-97070

www.steuerberater-stadthagen.de

Unsere Trainingszeiten im Überblick:

Kinderturnen I: (bis 3 Jahre)	Mittwoch, 15:00 – 16:00 Uhr
Kinderturnen II: (3 – 6 Jahre)	Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr
Gerätturnen: (ab 6 Jahre)	Dienstag, 17:00 – 18:00 Uhr
Leistungsgruppe:	Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr Freitag nach Absprache
Walking/Radfahren:	Dienstag, 18:00 Uhr
Funktionsgymnastik:	Dienstag, 16:00 – 17:00 Uhr

bracht haben. Seit Hanna ins Studium gegangen ist und aus Zeitgründen das Training nicht mehr leiten kann, trainieren Sabrina und Luci die Gruppe, mit Unterstützung von Magdalena, Charlotte und Mieke. Die neue Gruppe wird sehr gut angenommen und einige der Kinder waren sogar schon im November beim Wettkampf dabei.

Außerdem waren wir im November beim **Hallensporttag** des TuS vertreten. Unsere Großen zeigten zwei tolle Aufführungen, am Sprung und am Boden, die sie unter Anleitung mit viel Engagement und eigenen Ideen eingeübt haben.

Neben dem Training und den Wettkämpfen hatten wir in diesem Jahr viel Spaß beim Schiffsbrüchigen-Spiel und Pizzaessen zum Sommerabschluss und unserem Weihnachtsabschluss mit Brennball und Picknick.

Wir haben tolle Turner/-innen in der Halle, mit denen wir viel Spaß zusammen haben und freuen uns auf das kommende Jahr, in dem wir wieder viel vorhaben und einüben wollen.

Die Übungsleiterinnen und Helfer
Julia, Nicole, Luci, Sabrina,
Finn, Hanna, Jacqueline



FUNKTIONSGYMNASTIK

Ein weiteres Jahr, das seinem vertrauten Rhythmus folgte, neigt sich dem Ende zu. Jeden Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr trafen wir uns zu Spiel und Gymnastik - für jung gebliebene Senioren/-innen, die Freude an Bewegung haben und sie noch lieber genießen, wenn dabei herzlich gelacht werden kann. Wie gewohnt feierten wir Karneval mit Schmalz- und Käsestullen im engen Umkleideraum - dicht an dicht,

aber bestens gelaunt. Anstelle unserer Fahrradtour haben wir zum Boulen getroffen und haben am Dorf- teich in Meerbeck gegrillt. Die Begeisterung war groß, und selbst das wechselhafte Wetter konnte uns nicht davon abhalten, einen wunderbaren Tag miteinander zu verbringen. Beim traditionellen Adventessen haben wir es uns schließlich in der Alten Schule gut gehen lassen und das Jahr in gemütlicher Runde aus- klingen lassen.

Und doch endet dieses Jahr anders als die Jahre zu- vor. Nach langer und intensiver Überlegung habe ich den Entschluss gefasst, mich von der Gruppe zu verab- schieden. Da ich berufsbedingt 50 Jahre in Turnhallen tätig war, ist für mich nun der Zeitpunkt gekommen, an dem ich aufhören möchte. Mein Wunsch - und mei- ne große Hoffnung war es, das mein Abschied nicht das Ende für die Gruppe ist. Dieser Wunsch hat sich erfüllt.

Luciana Prasuhn aus Meerbeck hat sich bereit erklärt, die Leitung zu übernehmen.

Ich wünsche ihr von Herzen viel Freude an der Bewe- gung mit dieser tollen Gruppe - möge sie viele schöne Stunden, lebendige Momente und herzliches Lachen erleben.

Der Abschied fällt mir nicht leicht. An all die wunder- baren Begegnungen werde ich mich oft und gern er- innern und ich danke euch von ganzem Herzen für die vielen gemeinsamen" bewegten" Stunden.

Renate Baldyga



WALKING/ FAHRRAD FAHREN



Die Frauengruppe, unter der Leitung von Christine Vehling trifft sich dienstags um 18:00 Uhr an der Turnhalle Niedernwöhren, um dann zu walken oder Fahrrad zu fahren.

Im Sommer (meistens Mai bis Mitte September, das wird untereinander je nach Wetterlage abgesprochen) wird Fahrrad gefahren, gerne mit anschließender Einkehr in eine nette Lokalität, auf ein Kaltgetränk oder ein Eis. Im Winter ist Walking angesagt, je nach eigener Vorliebe – mit oder ohne Stöcke.

Dabei kommt natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei gemeinsamen Picknicks, Geburtstagsfeiern oder beim Boule spielen haben alle viel Spaß und es wird viel gelacht. Kommt gerne vorbei und überzeugt euch selbst!

Christine Vehling



AEROBIC – BEWEGUNG, BEATS UND BESTE LAUNE

Montagabends, zwischen 19 und 20 Uhr, wird die Sporthalle zuverlässig zur Power-Zone. Unter dem großen Dachbegriff Aerobic erwartet die Teilnehmerinnen jede Woche ein neues, abwechslungsreiches Programm: Mal klassische Aerobic, Fatburner, Step-Aerobic, Bauch-Beine-Po, Tabata, Bodyworkout, Rücken Fit, Dance Aerobic, Intervalltraining, Stretch & Relax – oder ein fröhlicher Mix aus allem.

Mit verschiedenen Kleingeräten bringen wir gezielt Abwechslung in jede Einheit. Und die Musik? Sie trägt uns durch die Stunde, gibt das Tempo vor und sorgt ganz nebenbei für eine Extraportion Motivation.

Aerobic steht für dynamisches Gruppentraining mit rhythmischen Bewegungen und viel guter Laune. Kondition und Koordination werden gestärkt, Kalorien purzeln nebenbei, und am Ende der Stunde hat jede etwas für die eigene Gesundheit getan – egal, wie intensiv das jeweilige Thema der Woche ausfällt.

Mittlerweile ist die Montagsguppe richtig zusammengewachsen. Der gemeinsame Sommerabschluss an der Sporthalle mit Pizza und der Jahresabschluss in der Alten Schule – samt kurzem Spaziergang, Mitbringbuffet und Glühwein – sind längst feste Rituale. Und wenn das Wetter mitspielt, zieht es uns im Sommer auch mal nach draußen: Walken, Joggen, Outdoor-Aerobic rund um die Halle – Bewegung an der frischen Luft gehört inzwischen auch mit dazu.

Anzeige



Rückblick & Ausblick

Auch 2025 konnten wir wieder zahlreiche Specials anbieten. Pilates, Zumba, Fight Fitness und ganz neu Hot Body Mission sorgten für ordentlich Abwechslung und eine volle Turnhalle.

Und so geht es 2026 weiter: Zusätzlich zur Montagstunde starten wir ab Januar dienstags erneut mit Fight Fitness, außerdem laufen parallel Kurse für Progressive Muskelentspannung und Autogenes Training in der Alten Schule. **Alle aktuellen Infos gibt es wie immer auf der TuS-Homepage, Instagram und in der Niedernwöhren App.**

Ein großes Dankeschön geht an unsere engagierten Übungsleiter/innen. Ohne euch wäre dieses vielseitige Angebot nicht möglich!

Melanie Bolenz

**Der MCC grüßt den
TUS Niedernwöhren**

Leichtathletik / Wischhöferlauf / Sportabzeichen



Unsere Jüngerer
(Minis und Kleinen)



UNSER EREIGNISREICHES LEICHTATHLETIKJAHR 2025

Ereignisreich und abwechslungsreich, so geht es bei uns im Training zu. Bei uns bedeutet Training: 3 Gruppen aufgeteilt in: Minis, Kleinen und Großen, trainieren im Sommer auf dem Sportplatz und im Winter in der Halle bzw. Alten Schule und Sportplatz. Alle Trainer stammen aus den Reihen der Leichtathleten. Von Ihnen hat Carlotta Tilgner ihre Übungsleiterausbildung abgeschlossen. Zudem verstärken Laurien Lampe und Ida Wilharm unser Trainerteam bei den Jüngeren. Das alle gute Arbeit leisten sieht man an der Trainingsbeteiligung, welche an manchen Tagen selbst mich als Abteilungsleiterin nach 30 Jahren Trainertätigkeit zum Staunen bringt. Unser aller Wunsch ist es sicherlich, dass der ein oder andere noch mit uns zum Wettkampf fährt. Wir sind in vielen Disziplinen zwar Einzelkämpfer, aber im Endeffekt macht ein Wettkampf mit vielen anderen Vereinskameraden am meisten Spaß und es gibt auch tolle Mannschaftswettkämpfe in der Leichtathletik. Hervorzuheben ist da sicherlich der Kinderleichtathletik-Cup. Auf Kreisebene wurden



Die Großen

die Kreissieger ermittelt zu denen unsere Mannschaft „die wilden Kerle“ in Kooperation mit dem VfL Bückeburg der Altersklasse U12 angehört. Somit waren sie für das Landesfinale in Celle qualifiziert welches im September stattfand. Dieses war unsere erste Teilnahme an diesem Event und wir konnten die verdiente Urkunde für Platz 7 in Empfang nehmen. Das Abschlussbild konnten wir unter dem Motto „Schaumburger unter sich“ mit Merle Homeier machen. Sie hat als Weitspringerin (Bestleistung 6,69m) und ehemalige VfL Bückeburg Athletin das gemeinsame Aufwärmen geleitet.

Natürlich haben wir an noch vielen weiteren Wettkämpfen und Aktionen mit unserer Trainingsgruppe teilgenommen: Wischhöferlauf, Kinder- und Jugendpokal, Läufe mit und ohne Matsch in Bückeburg, Rinteln, Ohndorf, Wasserstraße und Minden, Hallensporttag und Schwimmen. Auch das Ablegen des Sportabzeichens gehört ins jährliche Programm an dem alle mitmachen. Die „Großen“ haben das ver-



Anzeige

genießen.
feiern.
glücklich sein.



Markus & Agnieszka Schöttker
Hauptstraße 34 · 31712 Niedernwöhren
Tel.: 05721/2906 · E-Mail: info@alterkrug.com
www.alterkrug-niedernwoehren.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi.: Ruhetag
Do.-Sa.: ab 17.00 Uhr
So.: 11.00-14.00 Uhr und ab 17.00Uhr



Walter Molsbeck in Valencia

gangene Jahr mit einer Übernachtungsparty in der Turnhalle begonnen. Stundenlang die Halle belegen und viele Spiele spielen zu denen im Laufe des Jahres nicht immer so viel Zeit ist. Das hat in dieser tollen Gemeinschaft viel Spaß gemacht! Wusstet ihr schon welche Geräusche so eine Halle nachts macht?

Mit tollem Teamgeist ausgestattet wurden in der Saison viele Läufe und Bahnwettkämpfe besucht. Bei jedem Wettkampf in Stadthagen unterstützten alle die aktiven Leichtathleten, sei es als Trainer oder Kampf-

richter. Vielen Dank für Euren Einsatz auf den man sich immer verlassen kann.

Im Herbst machte sich Walter Molsbeck auf den Weg nach Spanien um in Valencia die Strecke des Halbmarathons (21,0975km) zu bezwingen. Seine Zeit von 1:35,33h reichte für einen neuen Kreisrekord in der Altersklasse M65. Unser zweiter Dauerläufer, Eric Ole Völkening, berichtet von seinem ereignisreichen Laufjahr in einem eigenen Bericht. Fakten und Informationen zu den eigenen Leistungen und den Wett-



KiLa Landesentscheid in Celle



Unsere KampfrichterInnen



Ehrung unserer Kreisrekorde – Die 5 km-Straßenmannschaft



KiLa-Cup in Stadthagen



Kinder- und Jugendpokal Stadthagen



Schwimmen in Bückeburg



Praxis Theiß
Physiotherapie · Kurse · Wellness

- Physiotherapie
- Krankengymnastik
- Sektoraler Heilpraktiker
- Massagen
- Hausbesuche
- Wellness
- Kursprogramm
- Funktionstraining
- Personal Training / Therapie auf Powerplates

1. Physiopraxis in Schaumburg
mit Personal Training und Therapie
auf den POWER PLATES



Niedernwöhrener Landstraße 10
31715 Meerbeck
Tel.. 0 57 21 / 99 36 37
info@praxis-nicola-theiss.de

praxis-nicola-theiss.de



findet ihr unter www.ladv.de und auf der Seite des KLV Schaumburg unter www.klv-schaumburg.de.

Ohne Unterstützung funktioniert keine Abteilung des TuS Niedernwöhren, daher danke an alle Sportplatzpfleger, dem Vorstand, dem Platzwart, unseren Eltern und unseren Trainern. Ohne eure Unterstützung



gäbe es keinen Kuchen beim Wischhöffelauflauf, keinen aufgeräumten Sportplatz ohne Glassplitter und Müll, keine neuen Sportgeräte...und vor allem kein Training. DANKE! Unsere Trainingszeiten findet ihr auf der Homepage des TuS, Abteilung „Leichtathletik“.

Vera Schütte

39. FRIEDRICH-WISCHHÖFER-LAUF



Am 26. April 2025 wurde bei sonnigem Wetter um 14:30 Uhr der erste Startschuss für die Mädels über 1650m gestartet.

Danach gingen nach und nach 275 Läufer, Läuferinnen, Walker und Walkerinnen auf die Strecken

rund um den Sportplatz und durch den Schaumburgerwald. Bei den Kinderläufen waren Kindergärten („Integrative Kindertagesstätte Abenteuerland“ und „Kindergarten Hesppe“), Schulkinder und Vereine zu Besuch. Insgesamt gingen 164 Kinder an den Start.

SAVE
THE
DATE!

21.
MÄRZ
2026



Beim Kuchenbuffet und an der Bratwurstbude konnten sich die Teilnehmer*innen und Zuschauer*innen stärken.

Danke möchten wir an unsere Schirmherrin Aileen Borschke, Five-Friends-Events und zahlreiche Helfer auf und um den Sportplatz herum sagen. Im nächsten Jahr feiern wir Jubiläum, der 40. Friedrich-Wischhöfer-Lauf steht an. Eine Veränderung steht schon fest, der Teilnahmebetrag von TuS Mitgliedern wird sich ein wenig verändern. Seid gespannt, was euch bei uns auf dem Sportplatz erwarten wird.



Wir freuen uns euch am 21.03.2026 bei uns im Berbusch-Stadion begrüßen zu dürfen. **ACHTUNG der Lauf ist ca. vier Wochen früher als sonst die Jahre!** Wir hoffen, auf zahlreiche Teilnehmer*innen sowie Zuschauer*innen.

Maike Losch vom Orga-Team



Anzeige

GÄNSEBLÜMCHEN

Das Fachgeschäft für

Schulbücher, Schulbedarf,
Geschenkartikel, Bücher,
Paketshop und vieles mehr...

Hauptstraße 24 · 31712 Niedernwöhren
Tel. 05721/995111 & WApp: 01573/2053697
E-Mail: ronnenberg.britta@t-online.de



42,195 KILOMETER – ERIC OLE VÖLKENING IM PORTRAIT



Ich bin Eric Ole Völkening, 21 Jahre, Marathonläufer des TuS Niederröhen. Das vergangene Jahr kann ich als das bisher erfolgreichste Jahr meiner Karriere als Läufer bezeichnen. In Hannover lief ich den Marathon in einer Zeit von 02:39:48 und wurde zweiter bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren. In der Herbstsaison gelang es mir, im Halbmarathon die 1:15:00 zu durchbrechen, in Dresden schaffte ich es mit 1:14:54 ins Ziel. Und dazwischen, in der Sommer-Trainingsphase, lief ich eine Zeit von 34:43 auf den 10km.

Begonnen hatte die Saison mit der Vorbereitung auf den Hannover-Marathon. Das Ziel fest im Blick, meine Zeit in Richtung der 02:40:00 Marke zu verbessern, trainierte ich motivierter und disziplinierter als je zuvor. Über 100 Wochenkilometer und sieben Einheiten pro Woche sollten für diesen Zeitraum die Normalität werden. Dadurch habe ich auch mittlerweile die wahre Herausforderung des Marathons erkannt, nicht die 42,195 km, sondern das oft monatelange, entbehrungsreiche Training ist es, was einen ambitionierten Läufer zum wahren Marathonläufer werden lässt. Am Ende hat sich alles ausgezahlt und ich konnte meine Bestzeit aus dem Vorjahr um mehr als 10 Minuten unterbieten, gleichzeitig erklomm ich das Podest bei den Deutschen Meisterschaften. Ein fabelhafter Einstieg in das Jahr. Nur zwei Wochen später stand schon der nächste Wettkampf vor der Tür. Ich wollte meine gute Form aus der Marathonvorbereitung nutzen, um auch über den Halbmarathon meine Bestzeit zu verschieben. So stand ich Ostern in Paderborn an der Startlinie und brachte den Lauf mit einer 1:16:38 ins Ziel. Auch eine schöne Zeit, aber ich hatte mir bereits vorgenommen, diese in der Herbstsaison noch einmal deutlich zu unterbieten. Passend dazu ergatterte ich Ende April einen Platz im gerade gestarteten Coachingprogramm von Esther Pfeiffer, Hendrik Pfeiffer und Christian Schmidt. Bisher trainierte ich nach Trainingsplänen aus Büchern von Herbert Steffny. Die Pläne aus den Büchern wurden für meine Wettkampfzeiten allerdings langsam rar und ich spürte, dass mit einem individuellen Training noch mehr zu erreichen war. Daraufhin begann eine sehr intensive aber auch



spannende und spaßige Trainingszeit. Um die 130 Wochenkilometer, die ich sonst nur in einer spezifischen Marathonvorbereitung erreichte, und teilweise über 7 Einheiten pro Woche, wurden normaler Alltag und lassen sich mittlerweile für mich kaum noch aus meinem Leben wegdenken. Das für mich neue Training durch Esther und Hendrik schlug sehr gut an und nach einigen guten Ergebnissen bei kleineren Volksläufen stand als erster größerer Wettkampf die Berlin-City-Night über die 10 km auf dem Plan. Die Schallmauer von 35 Minuten war lange überfällig und ich schaffte es mit 34:47 Minuten ins Ziel. Ein paar Wochen später konnte ich dieses Ergebnis auf der eher schwierigen Strecke von Siegburg nochmal auf 34:43 verbessern, obwohl ich dort nur für einen Aufbauwettkampf war. Zur Auflockerung ging es zwischendurch nach Cuxhaven, zum Red-Bull-Wattlauf. Ein Lauf durch das Wattenmeer, von Cuxhaven aus zur Insel Neuwerk und zurück, insgesamt 24 km. Für mich als Straßenläufer sollte es nur eine nette Abwechslung werden, doch dann schaffte ich es überraschend auf den dritten Platz. Bei einem Sportevent von dieser Größe auf dem Podest zu stehen war ein Highlight.

Langsam kam die Herbstsaison näher, und mit ihr der Köln-Halbmarathon, für den ich mich aufgrund seiner schnellen Strecke entschieden hatte. Beflügelt von den tollen letzten Monaten machte ich aber den großen Fehler, mich zu überschätzen und startete mit einem zu hohen Tempo in das Rennen. Das hat mich am Ende mein Ziel, unter 01:15:00 zu bleiben, gekostet. Eine zweite Chance gab es zum Glück Ende Oktober in Dresden. Trotz anspruchsvoller Strecke und starkem Wind am Wettkampftag erreichte ich mit einem kontrollierterem Einstieg und einer sehr guten Tempogruppe eine neue Bestzeit von 1:14:54. Zum Saisonabschluss gab es danach noch einen kleinen Wettkampf über die 5km-Distanz in Hannover, dort kam ich mit einer 16:27 ins Ziel. Grundsätzlich bin ich eher ein Freund der langen Strecken, aber meine Bestzeit über die 5km wollte nach dieser fabelhaften Saison auch einmal erneuert werden.

Dies war ein ganz kleiner Abriss meines Jahres. Für 2026 habe ich bereits einige neue Ziele im Blick. Ende Februar geht es mit dem Militärsportteam der



Bundeswehr (Cross- und Marathonlauf), in dem ich Mitglied bin, zu der Cross-WM des internationalen Militärsportverbandes (CISM „Conseil International du Sport Militaire“) nach Griechenland.

Im April folgen erneut die Deutschen Marathon-Meisterschaften in Hannover und im Oktober geht es als großes Projekt des Jahres nach Chicago.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei Markus Schnetzke bedanken. Ohne Dich hätte ich wahrscheinlich nie mit dem Laufen angefangen und hätte ohne die Jahre des Trainings in meiner Jugend gar nicht die Basis, um das zu erreichen, was ich dieses Jahr erreicht habe und in den kommenden Jahren erreichen will. Unsere gemeinsamen Läufe oder die Begleitung bei harten Tempoeinheiten sind immer die angenehmsten Trainings der Woche. Ein Dank geht auch an meine Familie und Freunde - ich weiß, manchmal kann es mit mir und meinem Training mehr als anstrengend sein. Und wer sich vielleicht demnächst auch an einem Marathon versuchen möchte, denkt immer an Kipchoges Worte:

„If you feel that pain,
please keep that pain.
Pain is part of success.
Just covert pain into something positive“.

Eric Ole Völkening



SPORTABZEICHEN 2025/2026 - TUS NIEDERNWÖHREN

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

wir gratulieren all denjenigen, die 2025 die Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen erreicht haben! Ihr habt zum ersten oder wiederholten Mal bewiesen das Ihr eine gute Beweglichkeit und Fitness habt.

Rückblick

Im Jahr 2025 haben erneut einige Sportlerinnen und Sportler zum ersten Mal die Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen abgelegt. Das ist, vor allem bei den Kindern ein positives Signal und zeigt das Interesse an Sport und Bewegung. Leider haben wir gerade im vergangenen Jahr einen rückläufigen Trend bei den Teilnehmerzahlen zu verzeichnen. Woran liegt das? Schreibt mir gerne, sofern Ihr einen Wunsch oder einen Verbesserungsvorschlag rund um das Thema Sportabzeichen habt.

Um Euch für 2026 zur Teilnahme zu begeistern, möchte ich im Folgenden die Vorteile nennen:

- Das Sportabzeichen ist eine Auszeichnung für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.
- Es soll Menschen motivieren, sich sportlich zu betätigen und ihre Fitness zu verbessern.
- Besonders für ältere Menschen, ist das Training und das jährliche Ziel ein Ansporn.
- Es wird auch für Bewerbungen bei Polizei oder Zoll benötigt.
- Viele Krankenkassen belohnen die erfolgreiche Teilnahme in den entsprechenden Bonusprogrammen.
- Ihr verbessert durch das Training / die Vorbereitung Eure Fitness und damit Eure Gesundheit!

Sollte die Einführung des „Sportabzeichen digital“ ein Grund für diesen Rückgang sein, so lasst Euch sagen, die Einführung dieser Plattform ist einfach und hat viele Vorteile. Auch hier gilt, bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Übrigens findet Ihr auf der Internetseite des TuS unter „Abteilungen – Leichtathletik – Sportabzeichen“ eine Anleitung für die Anmeldung des „Sportabzeichen Digital“. Probiert es doch mal aus!?!

Beglückwünschen möchte ich an dieser Stelle die Prüferinnen und Prüfer, die eine zusätzliche Qualifikation erworben haben. Am 10. November 2024 haben Nicole Schommerloh, Julia Drape, Vera Schütte und Finn Tilgner erfolgreich an der Prüferausbildung für den Bereich Turnen teilgenommen. Klasse!

Ich möchte mich stellvertretend bei allen Teilnehmerinnen, Teilnehmern, Helferinnen und Helfern für das Mitmachen und die Unterstützung bedanken. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich!

Ausblick und Termine 2026

Der „Familien Sportabzeichen Tag“ findet am Montag den 29.06.2026 von 17:00 bis 19:30 Uhr auf dem Sportplatz statt. Weitere feste Abnahmetermine für die Leistungsabnahmen finden montags (s. oben) jeweils von 18:30 – 19:30 Uhr statt. Gerne könnt Ihr

PRÜFERINNEN UND PRÜFER

Vera Schütte, Tel.: 05705 / 958595
Mail.: schuette_vera@t-online.de

Stefan Köpper, Tel.: 05721 / 923423
Mail.: stefan-koeppe@gmx.net

Karlheinz Hoffmann, Tel.: 05721 / 71195
Mail.: kulhoffmann@online.de

sowie Saskia Bielert, Julia Drape, Nicole Schommerloh, Renske Losch, Maik Losch, Meja Tilgner, Finn Tilgner, Finn Hendrik Völkening

Abnahme-Termine 2026

Montag, 11. Mai
Montag, 01. Juni
Montag, 08. Juni
Montag, 22. Juni
Montag, 29. Juni (Fam. SpAZ)
Montag, 17. August
Montag, 07. September
Montag, 14. September

Sollte die Absage eines Termins erforderlich sein, so wird dieses auf der Homepage des TuS bekanntgegeben.

SAVE THE DATE!

auf uns zukommen, sofern die rechts genannten Termine bei Euch nicht passen!

Für Gruppen werden wir auch separate Termine, nach Abstimmung anbieten. Schwimmübungen können bei jedem Schwimmmeister abgelegt werden. Das Radfahren (20 km) werden wir wetterbedingt kurzfristig abstimmen.

Wichtiger Hinweis

Falls Ihr noch kein Sportabzeichen abgelegt habt, Euch unsicher seid oder Eure letzte Abnahme schon einige Jahre her ist, informiert Euch gerne bei den hier genannten Ansprechpersonen. Informationen findet Ihr auch auf der Homepage.

Mit ein bisschen Übung sollte es kein Problem sein in den vier Disziplingruppen – Ausdauer – Kraft – Schnelligkeit – Koordination jeweils eine Leistung zu erreichen und damit eine der drei Auszeichnungen zu erlangen. Der Spaß am Sport und der Bewegung steht dabei immer an erster Stelle. Also worauf wartet Ihr noch, macht einfach mit!

Für die Prüfer und Prüferinnen
Stefan Köpper

ERREICHTE LEISTUNGEN 2025



WEIBLICHE JUGEND

Ahnefeld	Luisa	Silber
Ahnefeld	Nora	Silber
Berends	Paula	Gold
Blume	Luise	Gold
Blume	Pauline	Silber
Bolenz	Johanna Sofie	Gold
Borschke	Henriette	Bronze
Borschke	Elise	Silber
Brandts	Lea Felicitas	Gold
Brokmeier	Jill Carolina	Gold
Bruns	Ida	Bronze
Costamow	Ida	Bronze
Fischer	Marie	Gold
Goergens	Liah	Silber
Güsewelle	Marieke	Silber
Hage	Olivia Marley	Silber
Hage	Emily Sophie	Gold
Heine	Marielle	Silber
Heinemann	Henrike	Silber
Heinemann	Sophie	Silber
Hohmeier	Ella	Bronze
Inzillo	Lara	Bronze
Käcks	Luise	Silber
Kauke	Nele	Gold
Keil	Samia	Bronze

Kerkmann	Leyla	Silber
Körper	Mona	Silber
Kunze	Lisette	Gold
Kurok	Hanna Luise	Silber
Lampe	Laurien	Gold
Ludewig	Ida	Silber
Matas	Marlie	Bronze
Meinke	Lea	Silber
Renner	Romy	Bronze
Schäfer	Malina Carlotta	Silber
Scholz	Amelie	Gold
Schommerloh	Marieke	Gold
Schönbeck	Eileen	Gold
Schütte	Denise	Gold
Sellmann	Laja	Gold
Sölter	Carolina	Silber
Stein	Valentina	Silber
Stein	Isabella	Silber
Tilgner	Fine	Gold
Tielking	Juna Marit	Bronze
Wendte	Nela	Bronze
Wilharm	Ida	Gold
Zaja	Theda	Silber
Zbrozek	Pola	Bronze

MÄNNLICHE JUGEND

Ahnefeld	Felix	Gold
Aldag	Paul	Silber
Berends	Theo	Silber
Brandts	Logan	Bronze

Drape	Emil	Silber
Güsewelle	Johann Friedrich	Silber
Hage	Dwight Maddox	Bronze
Kauke	Mats	Gold
Keil	Julien	Bronze
Kerkmann	Dilyan	Bronze
König	Clemens	Bronze
Kunze	Titus	Bronze
Kunze	Henri	Silber
Kurok	Jonathan	Silber
Kurok	Johannes	Silber
Maibaum	Mats	Silber
Rösler	Leon	Gold
Roß	Mika	Gold
Tilgner	Matti	Gold
Wilharm	Laurenz	Gold
Zychma	Anton Lukas	Silber

DAMEN

Berends	Lena	Gold
Block	Tanja	Gold
Bolenz	Melanie	Silber
Bolenz	Mareike	Gold
Drape	Julia	Silber
Fraszweska	Katarina	Gold
Harmening	Ursula	Silber
Hoppe	Susanne	Silber
Kauke	Helga	Gold
Körper	Karen	Gold
Körper	Annika	Bronze
Kunze	Marina	Silber
Prädel	Fabienne	Silber
Lampe	Anja	Gold
Lampe	Andrea	Gold
Liebrecht	Claudia	Gold
Meinke	Melanie	Gold
Milkau	Nadine	Gold
Pörtge-Nürnberg	Miriam	Silber
Schommerloh	Hanna	Gold
Schommerloh	Nicole	Silber
Schönbeck-Wedler	Sandra	Gold
Schüler	Heike	Silber
Schütte	Vera	Gold
Tilgner	Carlotta	Silber
Tilgner	Meja	Gold
Völkening	Nadine	Gold
Wildhagen	Katrin	Silber
Wilharm	Nina	Gold
Wilharm	Silvia	Gold

HERREN

Block	Manuel	Gold
Brandts	Fabian	Silber
Drape	Christian	Gold
Fischer	Sören	Gold
Gröger	Gerit	Gold
Hasemann	Dietmar	Gold
Hoffmann	Karlheinz	Gold
Käcks	Christian	Silber
Körper	Stefan	Gold
Kunze	Jan Hendrik	Silber
Nürnberg	Conner	Bronze
Nürnberg	Frank	Silber
Rank	Hagen	Gold
Schommerloh	Florian	Gold
Völkening	Finn Hendrik	Gold
Völkening	Eric Ole	Bronze
Wilharm	Björn	Silber
Wilharm	Mattes	Silber

SPORTABZEICHEN MIT BESONDERER ZAHL

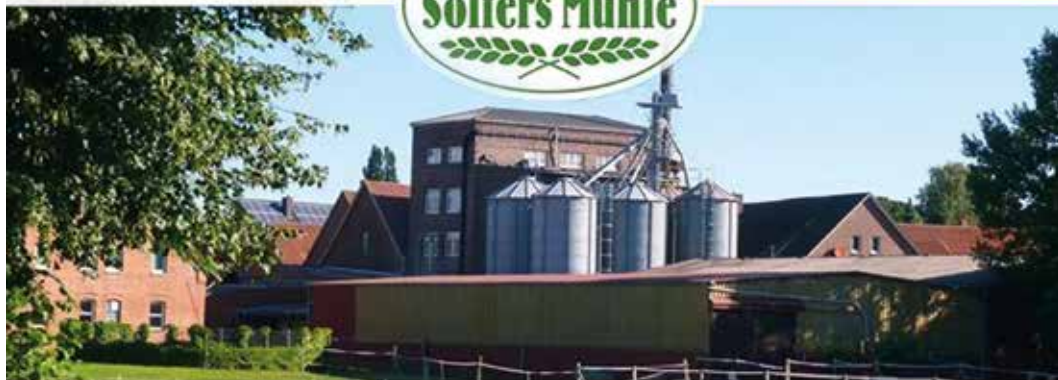
Berends	Theo	5
Blume	Luise	10
Drape	Christian	10
Drape	Julia	10
Kurok	Johannes	5
Schütte	Vera	30
Tilgner	Fine	10

FAMILIENSORTABZEICHEN

Familie	mit
Berends	Theo, Paula, Lena
Bolenz	Johanna Sofie, Melanie, Mareike
Brandts	Lea Felicitas, Logan, Fabian
Drape	Julia, Christian, Emil
Kunze	Jan Hendrik, Titus, Henri, Marina, Lisette
Pörtge-/Nürnberg	Miriam, Conner, Frank
Schütte	Denise, Vera, Ursula
Schommerloh	Nicole, Hanna, Florian, Marieke
Kauke	Nele, Mats, Helga
Völkening	Nadine, Eric Ole, Finn Hendrik
Wilharm	Laurenz, Ida, Björn, Nina
Meinke	Lea, Melanie, Wilfried
Körper	Annika, Karen, Stefan



Familien-Sportabzeichen Verleihung



Das sind wir:

Sölter's Mühle ist ein kleines Familienunternehmen in der 8. Generation mit über 20 Mitarbeitern. Wir stellen Futtermittel aus Getreideprodukten für das Hobby-Farming und die Vogelfütterung im Garten her. Seit über 200 Jahren stehen wir und unsere Produkte für Zuverlässigkeit und Qualität aus der Region.

Lust auf etwas Neues?

Sie sind engagiert, teamfähig und auf der Suche nach einem zukunftsicheren Arbeitsplatz mit familiärer Atmosphäre? Dann bewerben Sie sich bei uns - gerne auch initiativ. Wir freuen uns auf Sie! Schriftliche Bewerbungen, egal ob für die Produktion das Lager, das Büro, oder auf dem LKW bitte an:

Sölter's Mühle Tiernahrung GmbH, Hauptstraße 4, 31715 Meerbeck,
oder: kontakt@soelters-muehle.de

Was wir zu bieten haben:

- einen zukunftsicheren Arbeitsplatz
- unbefristete Arbeitsverträge
- ein familiäres Arbeitsklima & flache Hierarchien
- attraktive Vergütungen
- Weiterbildungen & Entwicklungsmöglichkeiten
- Jobradleasing & Firmenfitness
- Eis, Kuchen und Feierabendbier
- und Vieles mehr



Rudern

RUDERABTEILUNG UNTER NEUER FÜHRUNG

Der Ruderwart Fritz Kühn legte nach langjähriger Tätigkeit zum Jahresanfang sein Amt als Vorsitzender der TuS-Ruderabteilung nieder. Für seinen außerordentlichen Einsatz und die verantwortungsvolle, umsichtige und ideenreiche Ausübung seiner Funktion als Ruderwart gebührt ihm ein herzlicher Dank und große Anerkennung.

In der Spartenversammlung Mitte Januar wurden als Nachfolgerinnen Monika Insinger (Vorsitzende) und Ingrid Werner (Stellvertreterin) gewählt. Auf der Spartenversammlung präsentierte Sönke Fischer das neue selbst entwickelte elektronische Fahrtenbuch, das zusätzlich als Ruderblog zu verwenden ist. Weiterhin wurde eine Modifizierung der Trainingszeiten beschlossen zur besseren Erreichbarkeit für Berufstätige. Die Ruderabteilung des TuS Niedernwöhren kann auf ein lebendiges Ruderjahr 2025 mit vielen Aktivitäten zurücksehen. Alle geplanten Termine konnten realisiert werden. So konnten zu Jahresbeginn die monatlichen Doppelkopf-/Spieltermine wie gewohnt stattfinden. Auch der jährliche Frühjahrsputz im März und Saisonstart Anfang April konnten an den vorher festgelegten Tagen durchgeführt werden.

Zusätzlich zum wöchentlichen Ruderbetrieb auf dem Mittellandkanal wurden im Jahresverlauf 2025 folgende Freizeitaktivitäten umgesetzt:

- Besuch im Seemannsmuseum Niedernwöhren mit interessanter Führung und anschließendem Kaffeetrinken, Mitte Februar
- Steuertraining in Vlotho/Weser mit Anlegemanövern, Ende März
- Irischer Musikabend im Lauenhäger Bauernhaus, Ende März
- Saisonstart mit Einladung von nahen Rudervereinen, Anfang April
- Sechstägige Ruderwanderfahrt an Saar und Mosel, Mitte Mai
- Traditionelle Bootswache mit Imbiss am Himmelfahrtstag, Ende Mai
- Freundschaftsrudern mit WSV Rinteln am Mittellandkanal mit Bootstour und anschließendem Grillabend an der „Alten Schule“, Anfang Juli
- Weserberglandrallye per Boot von Hameln über Minden bis Hesse zusammen mit befreundeten Rudervereinen, Anfang September



- Führung in der Sektkellerei Dupres im Schloss Landestrost in Neustadt mit anschließendem Abendessen im Ratskeller, Anfang Oktober
- Herbstfahrt auf der Weser mit dem WSV Rinteln, Ende Oktober
- Ausklang der Rudersaison und geselliges Beisammensein mit Rück- und Ausblick im Gümmerischen Hof in Lindhorst, Anfang November

Auch in dieser Rudersaison waren wieder einige Ausbesserungs- und Reparaturarbeiten an den einzelnen Booten, am Bootschuppen und Anlegesteg notwendig. Exemplarisch sind folgende Arbeiten zu nennen:

- Verbesserung der Stromversorgung für den Ruderschuppen am Kanal
- Neuanstrich der Poller am Anlegesteg incl. Verschönerungsarbeiten
- Neue Namensschilder und Deckplanen sowie Reparatur Bootswagen

Weiterhin wird das Gelände regelmäßig im Frühjahrs- und Herbstputz gereinigt. In diesem Zusammenhang herzlichen Dank an alle Mitglieder, die sich ehrenamtlich für die Grundstückspflege, Verbesserung des Trainingsgeländes und für einen reibungslosen Ablauf des gesamten Ruderbetriebes (Planung, Getränke, Müllentsorgung u.a.) einsetzen.

Als Neueinsteiger in der Ruderabteilung des TuS Niedernwöhren konnten folgende Personen begrüßt werden: Saskia Seele, Andre Oetting und Luis Held.

Insgesamt wurden 3517 Jahreskilometer auf dem Wasser in der abgelaufenen Saison zurückgelegt. Die fleißigsten Ruderer/innen waren: Helga Hertrampf



mit 429 km, Fritz Kühn mit 415 km und Monika Insinger mit 379 km.

Höhepunkt der Saison war die 15. Gemeinschaftsfahrt mit dem WSV Rinteln vom 20. bis 25. Mai. Die Ruderwanderfahrt führte an die Saar und Mosel, eine malerische Gegend mit steilen Weinhängen und romantischen Orten. Die Sportgruppe umfasste 24 Teilnehmer/innen der beiden befreundeten Ruderclubs sowie einige Gäste. Als Reisedomizil fungierte das Park-Hotel in Traben-Trarbach. Insgesamt wurden 110 Kilometer von Saarburg bis Traben-Trarbach absolviert, wobei fünf Schleusen zu passieren waren. Zum Kulturprogramm gehörten zwei Stadtführungen in Trier und Traben-Trarbach sowie eine Weinprobe. Die Stimmung war gut bei sommerlichen Temperaturen. Monika Insinger, Ingrid Werner und Fritz Kühn hatten bei der Vorausfahrt im April alle Anlegestellen, Schleusen und das Hotel erkundet und die Rudertour hervorragend geplant.

Zu den Ruderzeiten mittwochs und sonntags am Mittellandkanal ist jeder herzlich eingeladen, der es ausprobieren möchte. Interessierte können sich bei Monika Insinger (05721/995681) oder Ingrid Werner (0163/3670276) melden. Für Schnupperer und Neueinsteiger ist der Termin am Sonntagvormittag gedacht. Wir freuen uns auf euch.

Für das Jahr 2026 hofft die Ruderabteilung auf passendes Wetter und weiterhin gute Stimmung.

Folgende Aktivitäten und Termine sind geplant:

Anrudern: 01.04.26

Freundschaftsrudern mit WSV-Rinteln: 27. 06.26

Ruderwanderfahrt Havel: 03. bis 07.06.26

Monika Insinger



Tennis

BERICHT DER TENNISABTEILUNG 2025

Die Tennissaison 2025 begann im April, und mit dem ersten Aufschlag kehrte auch wieder das vertraute Vereinsleben auf unsere Plätze zurück. Nach den Wintermonaten war die Freude groß, endlich wieder gemeinsam draußen zu spielen und die langen Nachmittage auf unserer schönen Anlage zu genießen. Über die Monate entstand erneut dieser besondere Mix aus sportlichem Ehrgeiz und gemütlichem Beisammensein, der unseren Abteilungsommer jedes Jahr prägt. Zu den festen Bestandteilen gehörte wie immer der Punktspielbetrieb unserer Ü30- und Ü60-Mannschaften. Die Ergebnisse blieben zwar etwas hinter den Ambitionen zurück – wir hüllen an dieser Stelle lieber den Mantel des Schweigens darüber –, aber an Einsatz und Gastfreundschaft mangelte es nie.

Auch abseits des eigentlichen Spielbetriebs war einiges geboten. Das Oktoberfest sowie unser Saisonabschluss im Oktober waren wieder gut besucht und boten Gelegenheit, die Saison in geselliger Runde ausklingen zu lassen. Für viele sind diese Veranstaltungen inzwischen genauso wichtig wie das Training selbst und machen mindestens genauso viel Spaß. Ein wichtiges Thema bleibt weiterhin die regelmäßige Pflege der Plätze und des Vereinsgeländes. Da die Mitgliedsbeiträge bewusst niedrig gehalten werden,

fließt ein großer Teil davon in den Erhalt der Plätze, und vieles, was darüber hinaus anfällt, muss ehrenamtlich geleistet werden. Dazu zählen planmäßige Arbeiten ebenso wie die kleinen und großen Überraschungen, die ein Vereinsgelände eben mit sich bringt. Viele Mitglieder haben in diesem Jahr wieder mit großem Engagement angepackt, oft weit über das übliche Maß hinaus. Ihnen gilt unser ausdrücklicher und herzlicher Dank.

Für das kommende Jahr hoffen wir, dass unsere Abteilung weiterhin ein Ort bleibt, an dem Menschen jeden Alters unkompliziert in den Tennissport einsteigen oder einfach regelmäßig spielen können. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht – ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder erfahrene Spieler. Mit Kindertraining, einer aktiven Seniorentruppe, einer Frauenrunde und dem offenen Feierabendtennis am Donnerstag gibt es, je nach Witterung ab etwa April, zahlreiche Möglichkeiten, den Einstieg bei uns zu finden.

Wer Interesse hat, kann sich jederzeit unter tennis-tus-ndw@web.de melden. Wir freuen uns auf eine lebendige Saison 2026 und viele schöne Stunden auf unseren Plätzen.

Tim Fulge



Tischtennis

BERICHT DER TISCHTENNISABTEILUNG 2025

Das Jahr 2025 war für die Tischtennisabteilung erneut ein ereignisreiches und bewegtes Jahr – mit sportlichen Höhen und Tiefen, aber auch vielen positiven Entwicklungen innerhalb der Mannschaften.

Leider war der Abstieg der 1. Mannschaft aus dem Bezirk in der vergangenen Saison nicht mehr zu vermeiden. Dennoch zeigte das Team in der Rückrunde eine deutliche Leistungssteigerung und kann nun mit Zuversicht auf die neue Spielzeit blicken.

Die 2. Mannschaft konnte dagegen erneut glänzen: Sie wurde Meister und schaffte damit verdient den

Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Somit war die 2. Meisterschaft in Folge gelungen. Ein Erfolg den niemand voraussehen noch erwarten konnte.

Eine große Veränderung brachte in diesem Jahr die Umstellung von 6er- auf 4er-Mannschaften mit sich. Dadurch war es erstmals seit längerer Zeit wieder möglich, mit drei Mannschaften in den Spielbetrieb zu starten – ein Schritt, der die Abteilung insgesamt breiter aufstellt.

Trotzdem war der Saisonverlauf nicht immer einfach. Berufliche Verpflichtungen und krankheitsbedingte

Anzeige



Am Schmiedebruch 14
31715 MEERBECK
Telefon: 0 57 21 / 26 96

-  **moderne Floristik zu jedem Anlass**
-  **Pflanzen aus eigenem Anbau**
-  **Grabpflege und Grabneuanlagen**
-  **Innenraumbegrünung und Hydrokultur**
-  **Garten- und Anlagenpflege**

www.landgaertnerei-lehnert.de



1. Herren

Ausfälle machten es den Teams schwer, ihren Rhythmus zu finden. Dass aber deutlich mehr möglich ist, zeigen die jüngsten Ergebnisse:

- Die 1. Mannschaft hat bereits wieder realistische Chancen auf den Wiederaufstieg in den Bezirk.
- Die neue 2. Mannschaft hat sich einen Mittelfeldplatz erkämpft und sollte sich nach den jüngsten Er-

folgen in der Meisterschaft, nochmal den Aufstieg ins Visier nehmen können

- Die 3. Mannschaft belegt aktuell einen starken 2. Platz in der 3. Kreisklasse – eine beachtliche Leistung, wenn man bedenkt das man einen Neuanfänger in Sachen Tischtennis in den Meisterschaftsspielen erst einmal integrieren musste, bei gleichzeitigem Verlust von unseren „Oldies“, die über Jahrzehnte Stammspieler und Leistungsträger waren.

Auch die Vereinsmeisterschaften sorgten wieder für spannende und hochklassige Spiele. Im packenden Finale setzte sich Ingo Wömpner nach fünf hart umkämpften Sätzen gegen den Seriensieger der vergangenen Jahre, Robert Ehrlich, durch.

Ausblick auf die Saison 2025/26

Trotz aller positiven sportlichen Entwicklungen ist spürbar, dass der personelle Aderlass der letzten Jahre seine Spuren hinterlässt. Einige verdiente Spieler haben ihre aktive Laufbahn beendet oder treten altersbedingt kürzer. Der Nachwuchs und neue Mitspieler sind derzeit noch nicht in ausreichender Zahl in Sicht.



Meistermannschaft 2. Herren

Getränke **DAMKE**

GETRÄNKEFACHMARKT

Hesper Str. 31
31693 Hesse-Stemmen
Tel. 05721/9949970

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 09.00 - 19.00 Uhr
Sa. 08.00 - 16.00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF IHREN
NÄCHSTEN BESUCH...



Getränke Damke GmbH
Schnatwinkel 11, 31688 Nienstädt
Tel. 05721/3433 * Fax 05721/5352
www.getraenke-damke.de

Salon Traft

Inh. S. Sölter

Bahnhofstraße 50 - 31655 Stadthagen
Telefon 0 57 21 / 27 09

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 7.45 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr,
Sa. 7.45 - 12.00 Uhr

Uns findet
Ihr freitags von
19.30 Uhr -
22.00 Uhr
in der Halle

TuS Niedernwöhren e.V.



Daher würden wir uns sehr freuen, neue Tischtennis-Interessierte in unserer Runde begrüßen zu dürfen – egal ob jung oder alt, Einsteiger oder Wiedereinsteiger. Wer Lust hat, selbst den Schläger in die Hand zu nehmen oder einfach bei den Punktspielen vorbeizuschauen, ist jederzeit herzlich willkommen.

Matthias Senne



2./3. Herren

VOLLEYBALL

VOLLEYBALL - WINTERSAISON 25/26

Wir, die erste Volleyball-Damen, sind ein Team aus 13 Spielerinnen mit unserer Trainerin Christine Wilke. Nach unserem erfolgreichen Aufstieg in der vergangenen Saison in die Bezirksklasse beginnt für uns ein neuer, spannender Abschnitt. Der Schritt in eine höhere Liga bringt viele neue Herausforderungen mit





Bei uns ist jede herzlich willkommen - ganz egal, ob du gerade erst mit dem Volleyball beginnst oder bereits über Spielerfahrung verfügst. Der Spaß am Spiel, der Teamzusammenhalt und die gemeinsame Weiterentwicklung stehen bei uns im Mittelpunkt. Wenn Du neugierig geworden bist, komm doch einfach einmal zu einem unserer Heimspiele vorbei oder schau unverbindlich beim Training rein, um uns kennenzulernen.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitspielerinnen, die Lust haben, Teil unseres Teams zu werden. Trainiert wird jeden Mittwoch von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr. Wir freuen uns auf dich!

Stine Wilharm



sich, bietet uns aber gleichzeitig auch die Möglichkeit, uns sportlich weiterzuentwickeln und als Team noch enger zusammenzuwachsen.

Wir sind motiviert, mit viel Einsatz und Teamgeist in die neue Saison zu starten und freuen uns auf alles, was vor uns liegt.

EDGAR PAUL



Als Kfz-Meister-Fachbetrieb können wir Auto !

Unsere Leistungen sind:



INSPEKTION



HU/AU



SYSTEMDIAGNOSE



BREMSENSERVICE



KLIMASERVICE



BATTERIESERVICE



AUSPUFFSERVICE



ÖLWECHSEL



FAHRWERKSERVICE



SCHEIBENSERVICE

und noch Mehr...

Hauptstr. 60 31712 Niedernwöhren

Telefon 057 21 / 994 59 95

eMail e.paul@kfz-paul.de

Mehr über uns auf www.kfz-paul.de

MONTAG-ABEND-CLUB

60 JAHRE MONTAGABENDCLUB

Im Jahr 2025 begeht der MontagAbendClub sein 60-jähriges Bestehen – ein markanter Meilenstein für eine Gemeinschaft, deren Werte und Aktivitäten seit nunmehr sechs Jahrzehnten das sportliche, gesellschaftliche und kulturelle Leben ihrer Mitglieder prägen. Der Ursprung des Clubs liegt im Jahr 1965, als sich erstmals eine Gruppe sportbegeisterter Männer in der damals neu errichteten Turnhalle zusammenfand. Da der Montagabend der einzige freie Termin für das regelmäßige Training war, entstand ein Name, der bis heute Identität und Tradition repräsentiert:

MontagAbendClub

Von Anfang an verfolgte der Club ein klares Ziel: Bewegung und sportliche Aktivität als gemeinschaftliches Erlebnis, frei von Leistungsdruck und Wettkampfpflicht. Diese Grundhaltung, die sich bis heute



bewährt, unterscheidet den MontagAbendClub von vielen anderen Sportgruppen und bildet die Basis für eine beständige, harmonische und generationenübergreifende Gemeinschaft.

Die sportlichen Anfänge des Clubs waren geprägt von Gymnastik, Handball und Volleyball, die lange Zeit das Kernangebot bildeten. Mit wachsender Mitglie-

derzahl und steigender Vielfalt an Interessen wurde das Spektrum kontinuierlich erweitert – zunächst um Fußball und seit dem Jubiläumsjahr 2025 auch um Boule. Diese Erweiterung zeigt, wie flexibel und offen der MontagAbendClub auf neue Entwicklungen reagiert und wie er stets bemüht ist, attraktive Angebote für alle Altersgruppen zu schaffen.



fernseh fels

Partner von
Euronics



Unterhaltungselektronik

Satanlagen



Überwachungssysteme

Alarmanlagen

Bahnhofstr. 54
31655 Stadthagen



05721 / 4325

- Beratung - Verkauf
- Installation - Service

Meisterbetrieb seit mehr als 40 Jahren



Doch der MontagAbendClub ist weit mehr als ein Sportverein im klassischen Sinne. Von Beginn an spielte die Geselligkeit eine zentrale Rolle: gemeinsame Unternehmungen, Ausflüge, Feiern und zahlreiche besondere Erlebnisse, die die Mitglieder über

Jahrzehnte verbinden. Die Reisen führten die Gruppe im Laufe der Jahre von den Küsten der Nordsee bis in den Süden Deutschlands und boten unvergessliche Eindrücke, die das Vereinsleben nachhaltig bereicherten.





Auch schwierige Phasen wurden gemeinsam bewältigt. Besonders während der Corona-Pandemie zeigte sich der starke Zusammenhalt innerhalb des Clubs. Trotz der Kontaktbeschränkungen blieb die Gemeinschaft aktiv – durch digitale Stammtische und regelmäßige Treffen per PC oder Tablet wurde der Aus-

tausch aufrechterhalten, und der Montagabend blieb weiterhin ein fester Ankerpunkt im Wochenrhythmus. Heute präsentiert sich der MontagAbendClub als lebendige, vielfältige und stetig wachsende Gemeinschaft, die Menschen jeden Alters verbindet. Freude an der Bewegung, gegenseitige Unterstützung, soziale Nähe

Anzeige



**Hochmuth's
Blumendecke**

— kreative Ideen zu jedem Anlass —

Dorfstraße 3
31715 Meerbeck

Tel. 05721 - 935826

und ein respektvolles Miteinander bilden die Grundpfeiler, auf denen der Club seit 60 Jahren steht. Das Jubiläumsjahr 2025 ist daher nicht nur Anlass zum Rückblick, sondern auch ein Moment des Dankes an alle, die durch ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Begeisterung den MontagAbendClub zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Mit Stolz, Dankbarkeit und Zuversicht blickt der MontagAbendClub auf seine Geschichte zurück – und ebenso erwartungsvoll in die Zukunft: bereit, auch die kommenden Jahrzehnte mit Sport, Gemeinschaft und Lebensfreude zu füllen.

*In diesem Sinne,
der MAC*



Anzeige



- Tiefbau
- Straßenbau
- Gartenbau
- Landschaftsbau

Horsthöfe 7, 31712 Niedernwöhren
Tel. 05721 - 935 013 – 0
Fax 05721 - 935 013 – 9
E-Mail: info@wilharm-bau.de
Internet: www.wilharm-bau.de

WANGEROOGE - ODER KURZ WOOGIE

ICH MÖCHTE EINFACH MAL DANKE SAGEN...

Danke für mittlerweile 21 Jahre Wangerooge. Auf der vorletzten Freizeit durfte ich mein Jubiläum feiern und auf der letzten Freizeit ist Philipp mit 20-Jahren-Wooge-Freizeit gefeiert worden.

Danke, dass der TuS und der SW Enzen uns jährlich Vertrauen entgegenbringen und hinter uns stehen.

Danke an beide Vorstände.

Danke, dass sich jedes Jahr wieder ein Team findet, was uns unterstützt.

Danke, für 21x ca. 65 Teilnehmer.

Danke, für jegliche Unterstützung über den Landkreis hinaus.



Wangerooge 2025



Danke an Falk und Regina als Heimleiterpaar (ebenfalls seit exakt 21 Jahren).

Danke, für den Ehrenamtspreis des Jahres als Zeichen der Anerkennung.

Danke an alle Trainer, die mir helfen und die Anmeldungen teilen.

Danke, für die Unterstützung mit den Bullis.


Danke an die Grundschule Niedernwöhren, die uns jetzt unterstützt wieder mehr Niedernwöhrener Kinder zu erreichen.

Danke an den Alten Krug und das Sportheim Enzen.

DANKE an ALLE und ALLES was mit dieser Lebenserfahrung zu tun hat.

Jacqueline Schmidt



Wangerooge-Freizeit immer in den ersten beiden Sommerferienwochen: Alter von 9 bis 14 Jahren, Anmeldebeginn im Oktober des Vorjahres oder bei Interesse in die WhatsApp-Gruppe aufnehmen lassen und nichts verpassen. (Nr. 0174/6628624) 



W.BRASE

„

„Wir freuen uns darauf Dich kennenzulernen, gemeinsam den Blick in die Zukunft zu richten, ohne die Grundwerte unserer Vorgänger aus den Augen zu verlieren.“

Anne-Sofie Brase-Franke & Marie-Christin Brase
Gesellschafterinnen, 4. Generation

WIR suchen DICH!

#neuesteammitglied

WIR sind ein Familienunternehmen mit Herz und wir lieben unser Handwerk. Wir beschäftigen ca. 130 Mitarbeiter*innen, die für unsere Kunden in den Bereichen Metallverarbeitung, Tür- & Torsysteme, Industrie- & Brandschutz-Service sowie Land- & Gartentechnik tätig sind. Unser Unternehmen wurde vor über 90 Jahren gegründet und wird in 4. Generation von Familie Brase geführt.

ENGAGIERT? KREATIV?

LUST AUF WAS NEUES?

Wir sind ständig auf der Suche nach neuen motivierten Teammitgliedern – Egal ob **Metallbauer*in**, **Monteur*in** und **Servicetechniker*in** für **Tür- & Torsysteme** oder **Land- & Baumaschinenmechatroniker*in**.

ZU UNSEREN STELLENANGEBOTEN:

www.brasede.de/karriere



WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG

W.Brasede GmbH & Co. KG
Raderhorster Ring 38/39

bewerbung@brasede-gmbh.de



[instagram.com/w.brasede](https://www.instagram.com/w.brasede)
[facebook.com/brasedegmbh](https://www.facebook.com/brasedegmbh)



Sportförderung ist wichtig.

**Wir fördern
den Sport im
Schaumburger
Land.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Schaumburg**